

Unsere Tafelklassler Volksschule STADTSCHLAINING



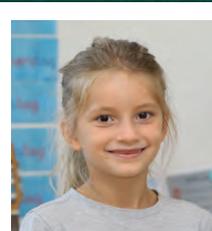
Dániel
Bebesi



Enes
Bučuk



Rahela-Maria
Cătălan



Sunamita
Crasuc-Cătălan



Levin
Fassl



Elena Valentina
Heidinger



Timo
Lochuk



Andrea
Loidl



Magda
Pum



Maria
Pum



Julia
Redl



Maximilian
Schranz



Chris Jan
Weiss

Europäischer
Dorferneuerungspreis

Seite 6

Unsere neuen
GemeindegängerInnen

Seite 8

Ehrenmedaillen für
erfolgreiche SportlerInnen

Seite 27

Bürger-
meisterMarkus
Szelinger

Sehr geehrte Gemeindebevölkerung!

In der Gemeinde tut sich einiges - auf den folgenden Seiten halten wir Sie wieder über aktuelle und vergangene Geschehnisse in bewährter Form in Bild und Schrift am Laufenden. Ich kann an dieser Stelle nur einige wenige Schwerpunkte herausgreifen, die mir am Herzen liegen!

Medaillenregen für die Athletinnen und Athleten des Vereins „Kastell Dornau“

Es freut mich, dass wir im Sommer die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Special Olympics World Games Berlin 2023 vom Verein Kastell Dornau auf der Gemeinde willkommen heißen und die „Olympioniken“ auch entsprechend hochleben lassen durften (siehe dazu im Blattinneren). Die sportlichen Erfolge freuen nicht nur SportlerInnen und BetreuerInnen, sondern machen den Verein auch weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt und geschätzt. Gelebte Gemeinschaft und Inklusion wird im Wohnheim Dornau hochgehalten. Schön, wenn auch sportliche Erfolge und vor allem dementsprechend einzigartige Erlebnisse damit einhergehen.

Europäischer Dorferneuerungspreis

Wenn Sie durch die folgenden Seiten blättern wird Ihnen auffallen, dass viele Vereine, Organisationen und Institutionen im Gemeindekurier vorkommen. Diese große Vielfalt innerhalb unserer Gemeinde ist der Hauptgrund, warum uns, wie berichtet, eine internationale Jury im Mai in Deutschland den Europäischen Dorferneuerungspreis verliehen hat. Wir sind in diesem Zusammenhang stolz, dass wir voraussichtlich Mitte September nächsten Jahres den Festakt und die Preisverleihung mit einem mehrtägigen Fest bei uns in Stadtschlaining feiern dürfen. Der Gemeindekurier wird daher auch in seinen nächsten Ausgaben von den Aktivitäten rund um den Dorferneuerungspreis berichten. Ziel ist es, dass unsere bunte und vielfältige Gemeinde nicht nur von Außenstehenden gelobt und gefeiert wird, sondern dass sich diese Begeisterung auch auf die Gemeindebürgerinnen und -bürger überträgt.

Große Veränderungen in der Kinderbetreuung

Wie Sie vielleicht schon erfahren haben, werden wir in unserer Kinderkrippe von unseren Kleinsten geradezu „gestürmt“. Das Interesse am Kinderbetreuungsangebot der Gemeinde ist so groß wie noch nie. Dazu trägt sicher auch bei, dass in den letzten Jahren die Öffnungszeiten und das Angebot im Kindergarten

bzw. der –krippe immer weiter ausgebaut wurden. So kommt es einerseits zu personellen Veränderungen und Aufstockungen (siehe dazu den weiterführenden Bericht auf den folgenden Seiten) – andererseits ist es aber auch notwendig, das Platzangebot zu erweitern. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, an der Nordostseite des Kindergartens eine Kinderkrippengruppe mit Erweiterungsmöglichkeiten dazu zu bauen. Ich denke, dass gerade bei den Kleinkindern gute und schöne Rahmenbedingungen notwendig sind und die Investitionen dort auch welche für die Zukunft sind. Ein großes Dankeschön an all jene, die diese Veränderungen mit Geduld und mit Blick nach vorne mittragen.

Ausbau Breitband-Internet

In manchen Ortsteilen wird bereits im wahrsten Sinne des Wortes „fieberhaft“ gearbeitet, in anderen Ortsteilen wird dies in den nächsten Wochen und Monaten der Fall sein: der „Breitbandausbau“ schreitet mit großen Schritten voran. Es sind sogar mehrere Firmen derzeit in der Gemeinde mit Bauarbeiten beschäftigt (gewesen) und es ist nicht immer einfach, hier den Überblick zu behalten. Baustellen sind in diesem Zusammenhang unvermeidlich und ich werde daher nicht müde zu erwähnen, dass diese letztendlich ein notwendiges Übel sind, um Neues und Notwendiges vorantreiben zu können. Ich ersuche alle, die durch die Baumaßnahmen betroffen sind, um Rücksicht und Verständnis sowie um Geduld, bis letztendlich so viele Häuser wie möglich erschlossen, die Gräben im wahrsten Sinne des Wortes zugeschüttet sind und der alte Zustand so gut wie möglich wieder hergestellt ist. Wenn alles gut läuft, sollten im nächsten Jahr der Großteil aller Haushalte mit dem zukunftsfähigen und notwendigen „schnellen Internet“ versorgt sein.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres bunten Gemeindekuriers und einen ebenso bunten und schönen Herbst!

Ihr/Euer
Markus Szelinger

Bürgermeister Mag. Markus Szelinger

Sprechzeiten nach Vereinbarung unter

Tel. 03355/2201-20 oder

post@stadtschlaining.bgld.gv.at

www.stadtschlaining.at

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung des Gemeinderates am 26. Juni 2023 wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Mit dem Tourismusverband Südburgenland wurden betreffend der touristischen Nutzung bestehender Wege für Wanderer, Radfahrer und Mountainbiker (Shared Trails) Vereinbarungen abgeschlossen.
- Die Rechnungsabschlüsse 2020 und 2021 des seinerzeitigen Sanitätskreises Stadtschlaining / Weiden bei Rechnitz wurden beschlossen. Der Sanitätskreis musste sich im Jahr 2021 auf Grund einer gesetzlichen Änderung auflösen.
- Für die Errichtung eines Pflegestützpunktes im ehemaligen Schulgebäude in der Oberwarter Straße wurde mit der SOWO - So Wohnt Burgenland GmbH (Tochterfirma des Landes Burgenland) ein Options- und Kaufvertrag abgeschlossen.
- Die Möblierung der zweiten Kinderkrippengruppe wurde bei den Firmen Steiner Möbel und Schorn beauftragt.
- Für die Errichtung eines Zubaus beim Kindergarten wurde mit der PEB - Projektentwicklung Burgenland GmbH (Tochterfirma des Landes Burgenland) eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen.
- Das Büro Bayer & Bayer aus Oberwart wurde mit der Überprüfung und Ermittlung der Kanalflächen sämtlicher Gebäude in den Ortsteilen Altschlaining, Goberling, Neumarkt i.T. und Stadtschlaining beauftragt.
- Auf Grund des Zusammenlegungsverfahrens in Neumarkt i.T. und der damit verbundenen Neugestaltung und Neuzuteilung aller landwirtschaftlichen Grundstücke, mussten alle Pachtverträge in der Katastralgemeinde Neumarkt i.T. aufgelöst werden.
- Im Zuge der Durchführung des Grundzusammenlegungsverfahrens in Neumarkt i.T. haben einige private Grundstücksbesitzer angrenzende Teilflächen erworben.
- Das derzeit als „Aufschließungsgebiet-Wohngebiet“ gewidmete Grundstück Nr. 1076/13 der Katastralgemeinde Altschlaining wurde zu „Bauland-Wohngebiet“ erklärt.
- Für den Tauchental Radweg wurde von der Kreuzung mit dem Güterweg Altschlaining – Karlshof bis zur Kreuzung mit dem Güterweg Neumarkt i.T. – Drumling und ab dem Ende des Ortsgebietes von Neumarkt i.T. bis zur Kreuzung des Radweges mit dem Güterweg Dornau – Mühläcker, eine höchstzulässige Geschwindigkeit von 30 km/h verordnet.

- Weiters wurde bei der Bezirkshauptmannschaft Oberwart ein „Allgemeines Fahrverbot, ausgenommen Radfahrer, Anrainerverkehr und landwirtschaftliche Fahrzeuge“ für den selben Bereich des Radweges beantragt.
- Der Gemeinderat hat einer Verborgung von Sadakos Kranich an das Jüdische Museum in Wien nicht zugestimmt.

In der Sitzung des Gemeinderates am 17. August 2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Mit der Speed Connect Netzwerkerrichtungs GmbH, Wien, wurde eine Vereinbarung über Leitungsrechte für die Errichtung eines Glasfasernetzes in der Katastralgemeinde Neumarkt i.T. abgeschlossen.
- Im Rahmen des Grundzusammenlegungsverfahrens Neumarkt i.T. kommt es zu einer Hotterverschiebung zwischen den Katastralgemeinden Drumling und Neumarkt i.T. Auf die Übernahme eines Privatweges in das öffentliche Gut wurde verzichtet.
- Auf Grund der hohen Kinderanzahl ist es notwendig, einen Zubau zum Kindergartengebäude zu errichten. Aus diesem Grund wurden mit der PEB – Projektentwicklung Burgenland GmbH (Tochterfirma des Landes Burgenland) ein Baurechts- und ein Mietkaufvertrag abgeschlossen. Baubeginn soll im heurigen Herbst sein, die Fertigstellung ist für Sommer / Herbst 2024 geplant.
- Im heurigen Jahr wird eine provisorische Kinderkrippengruppe im Werkraum der Volksschule untergebracht.
- Es war auch notwendig, für die zusätzliche Krippengruppe eine Pädagogin und eine Kindergartenhelferin aufzunehmen. Durch die Pensionierung einer Kindergartenpädagogin und der ebenfalls bevorstehenden Karenzierung einer anderen Pädagogin, kam es zu weiteren Veränderungen im Kindergartenteam. Daher wurden eine Freizeitpädagogin und eine Karenzvertretung neu aufgenommen.
- Die Firma Porr Bau GmbH, Parndorf, wurde mit den Erd- und Baumeisterarbeiten bei der Erneuerung der Brücke über den Dornauerbach in der KG Neumarkt i.T. beauftragt.

Vizebürgermeister



Gerald Rohr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Ehrung von Medaillengewinnern der World Summer Games 2023 in Berlin

Athletinnen und Athleten des Vereines „Kastell Dornau“ waren erfolgreiche Medaillengewinner der World Summer Games 2023 in Berlin. Insgesamt 12 Medaillen haben die Sportlerinnen und Sportler des Vereines für das Burgenland gewonnen.

Zu Recht wurden diese Sportlerinnen und Sportler durch die Stadtgemeinde in

einem Empfang gebührend für ihre Verdienste in der Gemeinde ausgezeichnet.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und sämtlichen Sportlerinnen und Sportlern sowie deren Betreuerinnen und Betreuern zu diesen herausragenden Erfolgen gratulieren.

Solche Leistungen, wie es unter anderem die ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler vollbracht haben, sind nur in einem einzigartigen, gut funktionierenden Umfeld möglich.

Aus diesem Grund gebührt ein besonderer Dank dem Vorstand des Vereines „Kastell Dornau“, Herrn Dr. Hans Kirisits, DDr. Erwin Schranz, Alfred Rohr, Mag. Gerald Schwab und Beate Portschy-Ecker. Durch ihre ehrenamtlichen Funktionen im Verein haben sie aus dem ehemaligen Kastell der Burg Schlaining eine allseits anerkannte und bemerkenswerte Einrichtung geschaffen, in der es möglich ist, zu jedem Zeitpunkt den Bedürfnissen ihrer Bewohnerinnen und Bewohner bzw. ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerecht zu werden.

Die Stadtgemeinde Stadtschlaining wird sich auch weiterhin bemühen, dem Verein „Kastell Dornau“ die notwendige Unterstützung zu gewähren.

Investitionen in erweiterte Kinderbetreuung

In verschiedensten Medien kann verfolgt werden, dass Bund und Land die Bedeutung eines erforderlichen, zeitgemäßen Ausbaus der Kinderbetreuung – auch im ländlichen Bereich – erkannt haben. Ein richtiges Wettstreifen um die „offenbar“ richtigen Maßnahmen hat eingesetzt.

Der Bedeutung einer zeitgerechten Kinderbetreuung ist man in unserer Stadtgemeinde durch Investitionen in der Höhe von mehr als vier Millionen Euro in eine neue Volksschule samt Kindergarten und Kinderkrippe bereits in der jüngsten Vergangenheit nachgekommen. Erfreulicherweise wird das Angebot der Stadtgemeinde von der Bevölkerung überaus gut angenommen. Diese Entwicklung und der daraus resultierende Bedarf rufen aufgrund landesgesetzlichen Vorschriften jedoch

weitere, nicht unwesentliche Investitionen in Personal und Raum hervor. Dementsprechend wurde bereits in der letzten Gemeinderatssitzung die Aufnahme von Personal für die erforderliche neue Kinderkrippen-Gruppe beschlossen.

Unsere neuen Mitarbeiterinnen darf ich auch auf diesem Weg recht herzlich begrüßen und viel Erfolg in ihrem neuen Aufgabenbereich wünschen.

Ergänzend zur Personalaufnahme wurde der Kindergartenzubau für einen weiteren Gruppenraum in der Kinderkrippe samt Bewegungsraum mit einem Investitionsvolumen von mehr als einer halben Million Euro in Auftrag gegeben. Trotz Personalkostenförderung und Förderungen für den Zubau durch das Land verbleiben erhebliche Aufwände weiterhin bei der Stadtgemeinde und belasten dadurch naturgemäß auch das Gemeindebudget. Ein umsichtiger Umgang mit den vorhandenen finanziellen Mittel scheint daher besonders nötig.

Mit diesen Beschlüssen hofft die Stadtgemeinde, ihrem Ziel einer erleichterten Vereinbarung von Beruf und Familie für junge Familien näher zu kommen.

Sanierung des Asphaltplatzes bei der Volksschule

Anfang des Sommers wurde – wie bereits von zahlreichen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wahrgenommen – der Asphaltplatz bei der Volksschule einer höchst notwendigen Generalsanierung unterzogen.

Die Randsteine wurden geebnet, eine neue Asphaltsschicht wurde aufgetragen und neue Strom- und Wasseranschlüsse wurden verlegt.

Nachdem sich Kinderspielplatz und Fußballplatz in unmittelbarer Nähe befinden, soll auch dieser Platz allen Kindern und Jugendlichen zum Austoben und zur sportlichen Betätigung zur Verfügung stehen. Dass der Platz auch vom ortsansässigen Basketball-Verein genutzt wird, ist natürlich im Sinne der erfolgten Investition durch die Stadtgemeinde.

Das eine oder andere Fest hat bereits auf dem neu gestalteten Platz stattgefunden, weitere begeisternde Festlichkeiten werden hoffentlich auch in der Zukunft dort stattfinden.

Diese und zukünftige Investitionen in der Stadtgemeinde – wie auch der erwähnte Kindergartenzubau – sollen ein interessantes Angebot an all jene darstellen, die überlegen, ihren Lebensmittelpunkt in unsere Stadtgemeinde zu begründen.

Aufgrabungsarbeiten für Glasfaserkabel

In den vergangenen Wochen wurde mit Aufgrabungsarbeiten für das Glasfaserkabel durch verschiedene Firmen begonnen. Diese wurden in einzelnen Ortsteilen bereits abgeschlossen, in anderen Ortsteilen sind sie noch im Gange.

Hoffentlich ist es für die Ortsbevölkerung durch diese Aufgrabungsarbeiten zu keinen schwerwiegenden

Behinderungen im Alltag gekommen. In manchen Ortsteilen, insbesondere in Stadtschlaining, haben die Aufgrabungsarbeiten jedoch gezeigt, dass es höchst an der Zeit ist, die Sanierung des Straßennetzes in Angriff zu nehmen.

Philippinische Pflegekräfte in Stadtschlaining

Aufgrund des notwendigen Pflegebedarfes im Burgenland wurden durch das Land 28 philippinische Pflegekräfte angeworben, die bis zu ihrem tatsächlichen Einsatz im Haus International in Stadtschlaining untergebracht werden. Der Empfang der Pflegekräfte erfolgte durch den Landeshauptmann und durch den zuständigen Landesrat. Eine rechtzeitige Information der Stadtgemeinde wurde von diesen jedoch als nicht notwendig erachtet, weshalb die Stadtgemeinde aus den Medien von der Unterbringung der Pflegekräfte erfahren musste. Eine verbesserte Kommunikation zwischen Land und Stadtgemeinde in vergleichbaren Fällen wäre zukünftig erstrebenswert. Den zukünftigen Pflegekräften darf ein angenehmer Aufenthalt in unserer Stadtgemeinde und eine erfolgreiche Ausbildung gewünscht werden.

Abschließend möchte ich allen Schülerinnen und Schülern der Stadtgemeinde, die sich bereits wieder im schulischen Alltag befinden, ein erfolgreiches und spannendes Schuljahr und Ihnen allen einen schönen, erlebnisreichen Herbst wünschen.

Ihr/Euer
Gerald Rohr

Vizebürgermeister Gerald Rohr BA MA

Sprechzeiten:

Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr
Stadtamt Stadtschlaining

Tel. 0660/82 84 002
gerald.rohr@gmx.at

Digitale Verwaltung



GeoDaten
BURGENLAND

Bebauungsbestimmungen und Bausperren online verfügbar

Das Land Burgenland macht den nächsten Schritt in Richtung digitaler Verwaltung:

Seit Kurzem sind Informationen zu Bebauungsbestimmungen und Bausperren auch auf der Landes-WebGIS unter <https://geodaten.bgld.gv.at/> abrufbar. Über 2.800 eingescannte Dokumente und Pläne sowie über 500 räumlich erfasst

Geltungsbereiche stehen alle Burgenländerinnen und Burgenländern jederzeit und digital zur Verfügung. Die Geltungsbereiche und Plandokumente der Bebauungsrichtlinien und Teil- bzw. Bebauungspläne sollen einen Überblick über die aktuell geltenden Bebauungsrichtlinien, Teil- und Bebauungspläne und deren Geltungsbereiche in den einzelnen Gemeinden des Burgenlandes geben.

Die Datenebene „Bausperren“ zeigt alle aktuell gültigen Bausperren mit Beginn und Enddatum. Bürgernahe Verwaltung zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass sich die Bevölkerung rasch und unkompliziert einen Überblick über relevante und wichtige Themen in ihrer unmittelbaren Umgebung verschaffen kann.

Sperrmüll-Termine:

Fr., 3. November 2023, 10.30 - 11.30 Uhr
Sa., 4. November 2023, 8.00 - 11.00 Uhr

Fr., 17. November 2023, 9.30 - 11.30 Uhr

Fr., 1. Dezember 2023, 10.30 - 11.30 Uhr
Sa., 2. Dezember 2023, 8.00 - 11.00 Uhr

Fr., 15. Dezember 2023, 9.30 - 11.30 Uhr

100



„LAST CALL“
nur noch bis
11.11.2023

Wir sind 100. Burgenland schreibt Geschichte

Jubiläumsausstellung

Friedensburg Schlaining

www.friedensburg.at



friedensburg • peace castle
schlaining • austria

#wirsindkultur



burgenland



Europäischer Dorferneuerungspreis



Preisverleihung mit Festakt und Feierlichkeiten findet vom 12. bis 15. September 2024 in Stadtschlaining statt.

Der Europäische Dorferneuerungspreis, der seit 1990 im Zweijahresrhythmus ausgetragen wird, ist zweifellos das Herzstück der Aktivitäten der Europäischen ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung. Dieser Wettbewerb wurde ins Leben gerufen, um beispielhafte Aktivitäten und herausragende Initiativen zur nachhaltigen Stärkung der Zukunftsfähigkeit ländlicher Gemeinwesen gebührend zu würdigen.

Von Anfang an wurde dabei ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt. Der Fokus lag nicht nur auf der äußeren Erscheinung der Dörfer, sondern auch auf ihren „inneren Qualitäten“. Demgemäß spielen Aktivitäten im Sinne einer Standort angepassten landwirtschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung, die Gewährleistung der Nahversorgung, die Schaffung zeitgemäßer sozialer und pädagogischer Einrichtungen sowie technischer Infrastrukturen, die Auseinandersetzung mit Fragen der Architektur, der Siedlungsentwicklung, der Ökologie und der Energieversorgung, kulturelle Initiativen und Weiterbildungsmaßnahmen sowie eine von Bürgerbeteiligung und Kooperationsbereitschaft geprägte Methodik der Umsetzung eine zentrale Rolle.

Die Bewertung dieser verschiedenen Aspekte erfolgt durch eine internationale Jury, die ihre Entscheidung auf umfassende Einreichunterlagen und Vor-Ort-Besichtigungen stützt. Der Sieger des Wettbewerbs wird mit dem begehrten Europäischen Dorferneuerungspreis ausgezeichnet, während auch Teilnehmer mit herausragenden Leistungen geehrt werden.

Es ist von großer Bedeutung, dass dieser Wettbewerb dazu beiträgt, das Bewusstsein für die Notwendigkeit einer nachhaltigen Entwicklung ländlicher Gemeinden zu schärfen und bewährte Praktiken zu fördern. Dabei steht der Gedanke im Vordergrund, dass die Zukunft der ländlichen Gemeinden in Europa gestärkt wird, indem sie sich den Herausforderungen unserer Zeit stellen

und innovative Wege für eine nachhaltige Entwicklung einschlagen. In diesem Sinne ist der Europäische Dorferneuerungspreis nicht nur eine Auszeichnung, sondern auch eine Quelle der Inspiration und eine Plattform für den Austausch bewährter Praktiken, die dazu beiträgt, die Lebensqualität in unseren ländlichen Gemeinden zu steigern.

Die Bewertung der teilnehmenden Gemeinden erfolgt durch eine internationale Jury, die ihre Entscheidung auf umfassende Einreichunterlagen und Vorort-Besichtigungen stützt. Der Sieger wird mit dem begehrten Europäischen Dorferneuerungspreis ausgezeichnet, während auch Teilnehmer mit herausragender, sehr guter oder guter Leistung Anerkennung finden.

Nun, da Stadtschlaining den Europäischen Dorferneuerungspreis 2022 gewonnen hat, stehen wir vor der Ehre und Verantwortung, die Preisverleihung im Jahr 2024, vom 12. bis 15. September, auszurichten. Dies ist nicht nur eine Auszeichnung für unsere Gemeinde, sondern auch eine Gelegenheit, die Schönheit und die Erfolge von Stadtschlaining der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Die bereits getroffenen Vorbereitungen und Gespräche mit verschiedenen Partnern (Land, Burgenland Tourismus) und Vereinen zeigen ihr Engagement und Interesse für dieses wichtige Ereignis.

Die Auswahl der Veranstaltungsorte, wie die Burg Schlaining und der Hauptplatz in Stadtschlaining, verspricht eine eindrucksvolle Kulisse für die Preisverleihung und das Rahmenprogramm. Mit der Einbindung der örtlichen Bevölkerung und einer umfassenden Planung wird diese Veranstaltung sicherlich zu einem bedeutenden und unvergesslichen Event für Stadtschlaining und für alle teilnehmenden europäischen Gemeinden.

Mit großer Vorfreude und Begeisterung sehen wir der Ausrichtung dieses herausragenden Events im September 2024 entgegen und möchten Sie bereits jetzt herzlich dazu einladen. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, um sicherzustellen, dass dieses Ereignis unvergesslich wird.

Um Sie stets auf dem Laufenden zu halten und Ihnen alle wichtigen Informationen rechtzeitig zukommen zu lassen, werden wir kontinuierlich Updates in unserer Gemeindezeitung sowie auf unserer Website veröffentlichen. Bleiben Sie dran und verpassen Sie keine Details ...

Werner Glösl

Baby-Rucksack

Die Stadtgemeinde Stadtschlaining und Bgm. Markus Szelinger wünschen allen Müttern und Vätern und allen Kindern alles Gute für die gemeinsame Zukunft und viel Freude mit dem Babyrucksack.

smile



Yannik Marek ANDREJAK
geboren im Juli 2023,
Neumarkt i.T.

love



Ella Marie ARTH
geboren im August 2023,
Altschlaining



Emil IMREK
geboren im August 2023,
Neumarkt i.T.



Leana JAVORICS
geboren im September 2023,
Altschlaining



Luca RINGHOFER-STAMPF
geboren im September 2023,
Stadtschlaining

Pensionierung

Andrea Postmann



Am 30. September 2023 ist unsere ehemalige Kindergartenpädagogin, Andrea Postmann, wh. in Drumling, nach fast 17-jähriger Dienstzeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden.

Andrea Postmann trat im Feber 2007 als Karenzvertretung von Michaela Divosch als Kindergartenpädagogin in den Gemeindedienst ein. Fragt man ihre Kollegen und Kolleginnen nach Eigenschaften, die Andrea beschreiben, wären dies Ordnungsliebe, Pünktlichkeit, Verlässlichkeit, Höflichkeit und Flexibilität. Ihr unermüdlicher Einsatz für die Kleinsten in der Gemeinde und die Hilfsbereitschaft gegenüber den Kleinen und Großen bleibt uns trotz Abschied aus dem Gemeindedienst erhalten.

Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir unserer geschätzten Kollegin alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit und Freude in ihrem weiteren Lebensabschnitt!



Die Pensionierung wurde mit den KollegInnen der Stadtgemeinde Stadtschlaining gebührend gefeiert, im Rahmen dessen sich Bürgermeister Markus Szelinger, Vizebürgermeister Gerald Rohr und Amtsleiter Wolfgang Hotwagner im Namen der Stadtgemeinde für den langjährigen und kollegialen Einsatz und die gute Zusammenarbeit bedankten.

Personelles



Dipl.-Ing. Stefan Fritz, BSc

Stefan Fritz, wohnhaft in Stadtschlaining, hat im Mai 2023 an der Fachhochschule Burgenland den Fachhochschul-Master-Studiengang „Gebäudetechnik und Gebäudemanagement“ abgeschlossen und den akademischen Grad „Diplomingenieur für technisch-wissenschaftliche Berufe“ (Dipl.-Ing.) verliehen bekommen.

Die Stadtgemeinde Stadtschlaining gratuliert dazu recht herzlich.



Tobias Glösl, BSc

Tobias Glösl, wohnhaft in Drumling, hat im Juli 2023 an der FH Joanneum in Graz den Fachhochschul-Bachelorstudiengang „Bauplanung und Bauwirtschaft“ abgeschlossen und den akademischen Grad „Bachelor of Science in Engineering“ (BSc) verliehen bekommen.

Die Stadtgemeinde Stadtschlaining gratuliert dazu recht herzlich.

Arztdienste

Neue Sprengelteilung

Im Burgenland besteht sowohl am Wochenende (Samstag, Sonntag) und an Feiertagen als auch abends unter der Woche ein flächendeckender allgemeinmedizinischer Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten:

Samstag, Sonntag, Feiertag:
8.00 - 16.00 Uhr

Montag bis Freitag, wenn kein Feiertag:
17.00 bis 22.00 Uhr (Akutordinationen in den Spitälern sowie Visitenarzt)

Den jeweils diensthabenden Allgemeinmediziner erfahren Sie unter der Ruf-Nr. 141.



URLAUBE

Dr. Gerhard Windisch
17. November 2023
27. Dezember 2023 - 8. Jänner 2024

Dr. Anna Weinhandl
27. Oktober 2023
27. Dezember 2023 - 2. Jänner 2024

MaturantInnen

Die Stadtgemeinde Stadtschlaining gratuliert allen Maturantinnen und Maturanten der Gemeinde zu den abgelegten Reifeprüfungen und wünscht viel Erfolg für die weitere Zukunft.



Julia Braun

Stadtschlaining
Wimmer-Gymnasium



Sophie Bieler

Goberling
Wimmer-Gymnasium



Tobias Engelmeyer

Goberling
HAK Oberwart



Selina Hotwagner

Goberling
HAK Oberwart



Sarah Karlovits

Neumarkt i.T.
HAK Oberwart



Lena Haselpacher

Neumarkt i.T.
HAK Oberwart

Da wir nicht von allen Schulen Informationen bezüglich der Absolventen erhalten haben, möchten wir jene MaturantInnen, die wir nicht berücksichtigen konnten, bitten, sich bei uns zu melden.

Das Redaktionsteam

Burghotel Schlaining



Entschlainigen im Burghotel Schlaining

Abschalten bei einem Sonntagsfrühstück

Suchen Sie nach einer kleinen Aufmerksamkeit für Ihren Partner oder Freunde? Ein Geschenk zum Genießen oder einfach eine Zeit, um sich zu entspannen? Dann sind Sie im Burghotel genau richtig. Wir wissen, Sie brauchen keinen Platz, um zur Ruhe zu kommen, aber wie wäre es denn mit einem entspannten Frühstück mit allem, was das Herz begehrt, welches nur ein paar Minuten entfernt ist?

Bei uns im Burghotel Schlaining bieten wir jeden Tag von 07.00-10.00 Uhr ein großes reichhaltiges Buffet-Frühstück an. Von warmen bis kalten Speisen lässt es keine Wünsche offen. Alle Eiergerichte werden von uns frisch zubereitet und können bei unserem Frühstückspersonal bestellt werden. Natürlich darf Sekt am Morgen nicht fehlen, welchen wir bei jedem Frühstück anbieten. Worauf warten Sie also noch? Rufen Sie gleich an und reservieren Sie Ihr Frühstück im Burghotel Schlaining und lassen Sie sich von uns verwöhnen.

☎ +43 3355/2600

Den Abend ausklingen lassen bei einem Glas Wein

Die Weinkosterei Vinothek Burgenland befindet sich direkt in der Burg Schlaining im Weinkeller. Dort finden Sie verschiedene edle Tropfen exklusiv aus dem Burgenland. Nicht nur bieten wir diese Weine zum Verkosten und zum Genießen an, sondern auch zum Verkauf zu Ab-Hof-Preisen. Das heißt, Sie finden den feinsten Tropfen des Burgenlands von Norden bis Süden direkt vor Ort.

Einfach perfekt für Ihr Wochenende oder zum Ausklingen Ihres Tages zu den folgenden Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag von 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag und Samstag von 14.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag und Feiertage 11.00 bis 17.00 Uhr



Auch in diesen exklusiven Räumlichkeiten findet unsere monatliche Masterclass statt, bei der eine Vielzahl von Weinen passend zum Thema präsentiert und verkostet werden. Um den Weingenuss abzurunden, werden Sie mit Speisen by Steinkellner verköstigt. Eine perfekte Gelegenheit, um seinen Weinhorizont zu erweitern oder einfach um Weine für sich neu zu entdecken.

Unsere bevorstehende Masterclass:
Freitag, 17. November
Pinot Noir: Burgenland trifft auf Burgund

Für den Feinschmecker

„das Kranich by Steinkellner“ befindet sich direkt im Hof der Burg Schlaining und öffnete seine Gourmet Pforten bereits vor fünf Monaten. Von Mittwoch bis Samstag ab 18.00 Uhr verwandelt sich das Burgbistro das Kranich in das Fine Dining Lokal „das Kranich by Steinkellner“. Es gibt ein 4- oder 6-gängiges Menü, mit oder ohne Weinbegleitung.

Da es bei einem Fine Dining Erlebnis um die Individualität geht, freuen wir uns auf jegliche Wünsche und beachten natürlich vorhandene Allergien und Vorlieben. Das Menü ändert sich jeden Monat und Sie finden das aktuelle Menü immer auf unserer Homepage!



Folgen Sie uns auf unseren sozialen Medien, um immer auf dem Laufenden gehalten zu werden.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite:
www.burghotel-schlaining.at

Instagram:
@BurghotelSchlaining

Facebook: Burghotel Schlaining



Altschlaining

Kolumne
Ortsvorsteher



Tamara
Lagler

Liebe OrtsbewohnerInnen von Altschlaining!

Radweg

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass der Radweg nach Neumarkt i.T. (Feldweg) asphaltiert wurde. Bitte versuchen wir alle, diesen sauber zu halten, damit wir lange Freude am neuen Radweg haben.

Grünschnittplatz

Auch der Grünschnittplatz am Sportplatz wird in den nächsten Wochen in Angriff genommen.

Fürs Kriegerdenkmal haben wir zwei neue Sitzgarnituren bestellt, welche bald unseren Ortsmittelpunkt verschönern werden.

Blumenpflege

Ein herzlicher Dank gilt neben unserem Verschönerungsverein auch den Damen vom „Außbach“, die sich seit vielen Jahren darum kümmern, dass unser Angerl immer schön gestaltet ist.

Glasfaserausbau

Die Arbeiten für den Glasfaserausbau sorgen bei vielen Ortsbewohnern für Unmut. Bitte haben Sie Verständnis, dass ein solch großes Projekt mit viel Aufgrabungsarbeiten verbunden ist und es zu Problemen an einigen Stellen kommt. Ich werde mein Bestes geben, dass Altschlaining nach den Bauarbeiten wieder im vollen Glanz erstrahlt.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst.

Eure Ortsvorsteherin Tamara Lagler
Tel: 0664/999 09 91

Dämmerchoppen



Blumenpflege am „Angerl“



Altherrenturnier in Altschlaining



Drumling

Kolumne Ortsvorsteher



Jürgen
Trattner

Geschätzte
Ortsbevölkerung von Drumling!

Ein recht durchwachsender Sommer geht zu Ende. Nach ein paar heftigen Gewittern waren auch manche Häuser und Wege in Mitleidenschaft gezogen. In den letzten Wochen im September hatten wir noch Kaiserwetter. Anfang September wurden von der Gemeinde der Bach im Ortgebiet und einige Gräben von Geschiebe befreit, um den Wasserabfluss zu gewährleisten. Die Dächer am Spielplatz und beim Sauerbrunnen werden zurzeit saniert. Die Holzarbeiten sind erledigt und in den nächsten Tagen soll

noch das Flachdach hergestellt werden. Die Bänke im Pavillon wurden auch erneuert und freuen sich großer Beliebtheit.

Jagdausschuss

Der Jagdausschuss richtete in den letzten Tagen die beschädigten Wald- und Wiesenwege in der ganzen Ortschaft her. Mit Schotter, einem Grader, einer Walze und mit Unterstützung von Freiwilligen sind in zwei Tagen Arbeit alle Schäden behoben worden. Vielen Dank!

Fremden- und Verschönerungsverein

Im Frühjahr wurde mit Unterstützung einiger Helfer eine Blumenwiese am Pflanzbeet angelegt. Nach einigen Wochen erstrahlte dann eine wunderschöne Blumenwiese. Viele hielten mit dem Auto oder dem Fahrrad an, um ein Foto zu machen. Im September wurde die Wiese gemäht und das Heu entfernt, sodass im nächsten Jahr hoffentlich wieder etwas blüht. Auch der Blumenschmuck in der Birne vor dem Gasthaus und in den Blumentrögen im Dorf wurden von unseren Damen wieder angepflanzt und über

den ganzen Sommer gepflegt. Vielen Dank allen HelferInnen!

Am 16. September fand wieder einmal nach mehrjähriger Pause ein Herbstfest in Drumling beim Feuerwehrhaus statt. Bei Kümmelbraten, Sturm, Feuerflecken und herrlichstem Sommerwetter wurde ausgelassen gefeiert. Der FVV bedankt sich für Eure Unterstützung!

Feuerwehr

Auch die Feuerwehr konnte wieder den Dämmerstopp abhalten. Mit guter Musik wurde bis zur späten Stunde ausgelassen gefeiert. Die Feuerwehr Drumling bedankt sich für die Unterstützung!

Jugend

Die Jugend Drumling hielt wieder eine legendäre Beach-Party beim Maibaumplatz ab. Es war wie immer ein sehr gelungenes Sommerfest mit vielen Freunden.

Ich wünsche Euch allen einen schönen Herbst!

Ihr/Euer Ortsvorsteher
Jürgen Trattner, Tel. 0676/33 22 849

Wegesanierung in Drumling



Herbstfest in Drumling



Blumenwiese in Drumling



Goberling

K o l u m n e
Ortsvorsteher



Thorsten
Schranz

Liebe Ortsbewohner
von Goberling!

Speed Connect

Ich muss nun hoffentlich zum letzten Mal auf das Thema „Glasfaser“ zu sprechen kommen. In den letzten Ausgaben habe ich dies bereits in genügendem Ausmaß getan – ich darf bloß darauf hinweisen, dass die Firma Porr die Fertigstellung des öffentlichen Raumes (Asphaltierungs- und Humusierungsarbeiten) in den nächsten Wochen erledigt und dieses große Projekt als abgeschlossen betrachtet werden kann. Danke für Ihre Geduld in den letzten Monaten.

Diverse Arbeiten

Auch die Asphaltierungsarbeiten vor Werner Adelman und Familie Hrdlicka wurden erledigt. Demnächst wird ein neuer Abschnitt in Angriff genommen, und zwar jener zum Wasserbehälter (ab Familie Wenzel) mit einer Länge von ca. 250 m. Ich bitte die Anrainer um Verständnis, da es durch die Arbeiten durchwegs zu Verkehrsbehinderungen kommen kann. Zudem wurden im Abschnitt Tankstelle Polster bis Adolf Kalchbrenner die Beleuchtungskabeln erneuert

und instandgesetzt, sodass ein Regelbetrieb nun wieder gewährleistet werden kann.

Grünschnittplatz

Unser aller „Sorgenkind“ alias Grünschnittplatz ist endlich fertig – ich bedanke mich bei der Firma Kalchbrenner Bau für die gute und rasche Erledigung und darf im Folgenden auf einige Punkte hinweisen. Angeliefert werden dürfen Laub, Grasschnitt und Gartenabfälle, Fallobst oder Gemüsegartenabfälle, Strauch- und Baumschnitt (max. 6 cm) und Sägemehl von unbehandeltem Holz.

Zur Abgabe sind nur Privatpersonen aus dem Ortsteil Goberling berechtigt, jedoch keine gewerblichen und landwirtschaftlichen Betriebe. Das gesetzte Ziel der Eindämmung von illegalen Ablagerungen von Grünschnitt soll mit der Sammelstelle nachhaltig erreicht werden. Sollte durch Überhandnahme von Fehlwürfen ein geordneter Betrieb nicht mehr gewährleistet werden können, muss das Areal leider gesperrt werden. Ich hoffe, dass jeder im Sinne der Gemeinschaft vorgeht.

Herbstliche Grüße!

Ihr Ortsvorsteher

Thorsten Schranz
Tel.: 0664/342 36 00

Grünschnittplatz in Goberling



Bürgermeister Markus Szelinger und Ortsvorsteher Thorsten Schranz bedankten sich bei der Firma Kalchbrenner Bau für die rasche Erledigung.

Neuer Grünschnittplatz in Goberling



Der neu errichtete Grünschnittplatz in Goberling.

Neumarkt i.T.

K o l u m n e
Ortsvorsteher



**Marko
Gruber**

Geschätzte Ortsbevölkerung!

Ein durchwachsener Sommer neigt sich dem Ende zu, mit Höhen und Tiefen beim Wetter. Mit langen, heißen, sonnigen Tagen und kurzen, starken, niederschlagsreichen Gewittern.

Überschwemmungen

Die neue Herausforderung gilt es zu meistern in Sachen Starkregen. In kurzer Zeit fielen zwischen 60 und 100 Liter Regen pro Quadratmeter. Im großen und ganzen haben die Maßnahmen, die wir in den letzten Jahren getroffen haben, gegriffen.

Der letzte Starkregen zeigte jedoch, dass es noch immer zu einzelnen Überschwemmungen kommt. Es wurden kurzfristige Maßnahmen ergriffen und einzelne werden noch folgen.

Bedanken möchte ich mich in diesem Zuge bei Karl, Andreas und Norbert Karlovits, die bei jedem Gewitter oder Starkregen zur Stelle sind, Kanalschächte und Sonstiges öffnen, damit es nicht zu schlimmeren Überschwemmungen kommt. Ein Dank gilt auch unserer Feuerwehr, die wieder einige Einsätze hatte.

Radweg

Vor kurzem wurden der Radweg von der Dornau Richtung Neumarkt und der Radweg Richtung Altschlaining asphaltiert sowie das Bankett ordnungsgemäß angepasst.

Mitte Oktober wird es eine Ortsausschusssitzung geben, wo wieder für das nächste Jahr Punkte besprochen und beschlossen werden.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr und speziell unseren Erstklässlern alles Gute in der Schule.

Schönen Dank an die fleißigen Helfer, die die Blumen den Sommer über gepflegt haben.

In diesem Sinne bleibt oder werdet gesund.

Euer Ortsvorsteher
Marko Gruber
Tel.: 0660/75 99 222
E-Mail: grubermarkogruber@gmail.com

Asphaltierter Radweg in Neumarkt



Michael Karlovits ist als erster den Radweg in die Dornau gefahren.

Die fleißigen HelferInnen



Herzlichen Dank an alle HelferInnen für die Blumenpflege in den Sommermonaten.

Umweltgemeinderat

K o l u m n e
Umwelt-
gemeinderat



**Werner
Glösl**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend, liebe Kinder!

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

„Sei keine Dreckschleuder“ - Gemeinsam für eine saubere Umwelt

Als Umweltgemeinderat liegt mir die Erhaltung unserer natürlichen Umwelt besonders am Herzen. Deshalb schließe ich mich voll und ganz der derzeit laufenden Initiative „Sei keine Dreckschleuder“ an, die in enger Zusammenarbeit mit dem ORF Burgenland, der Landesstraßenverwaltung,

der Landesumweltschutzbehörde und dem Burgenländischen Müllverband ins 14. Jahr geht. Unsere Gemeinde Stadtschlaining leistet einen wertvollen Beitrag zu dieser Initiative, indem wir unseren Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Möglichkeiten zur umweltfreundlichen Müllentsorgung bieten.

Unser Bauhof steht regelmäßig für die Entsorgung von Sperrmüll, Altstoffen, Eisen, Holz, Elektrogeräten, kleinen Mengen Bauschutt und Sondermüll wie Farben, Lacke, Öle, Fette etc. zur Verfügung. Zudem können Strauch- und Grasschnitt jederzeit fachgerecht entsorgt werden. Auch das Hinbringen von verstorbenen Haustieren oder Wildtieren ist uneingeschränkt möglich.

In Goberling haben wir einen neuen Containerstandplatz für Grasschnitt geschaffen. Auch Strauchschnitt kann hier zwischengelagert

werden. Weitere Container in den Ortsteilen Altschlaining und Neumarkt i.T. werden folgen. Wir möchten sicherstellen, dass unsere Gemeinde für alle Bürgerinnen und Bürger bequeme Entsorgungsmöglichkeiten bietet.

Auch in puncto Mülltrennung und Recycling sind wir bestens aufgestellt. Hausmüll, Papier, Glas und Altkleider können in ausreichend vorhandenen Mülltonnen und Containern entsorgt werden. Dies ermöglicht nicht nur eine umweltfreundliche Entsorgung, sondern trägt auch zur Ressourceneffizienz bei.

Es ist daher umso bedauerlicher, dass trotz dieser zahlreichen Möglichkeiten illegaler Müll am Straßenrand und in unseren Wäldern und Wiesen abgeladen wird. Diese rücksichtslosen Handlungen schaden nicht nur unserer Umwelt, sondern beeinträchtigen auch die Schönheit unserer Gemeinde.



Mein dringender Appell richtet sich an alle, die unsere Umwelt schädigen:

Engagieren Sie sich für eine saubere Umwelt! Ich bitte Sie inständig, Müll zu vermeiden, richtig zu entsorgen und damit einen kleinen, aber entscheidenden Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Jeder von uns kann einen Unterschied machen und gemeinsam können

wir sicherstellen, dass unsere Gemeinde und unser Bundesland weiterhin ein sauberer und lebenswerter Ort für uns alle bleiben.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Mitun und Ihre Unterstützung, denn nur gemeinsam können wir sicherstellen, dass unsere Umwelt geschützt und bewahrt wird.

Ihr/Euer Umweltgemeinderat
Werner Glösl
Tel: 0664/43 00 684

Bauernmarkt Stadtschlaining

Der Bauernmarkt Stadtschlaining geht in die Winterpause.

Von November 2023 bis März 2024 findet kein Bauernmarkt statt.

Letzter Termin 2023:

Freitag, 20. Oktober 2023



Jugendreferent

K o l u m n e
Jugend-
referent



**Sebastian
Wallner**

Liebe Kinder,
liebe Jugendliche,
liebe Eltern!

Der Sommer ist wieder zu Ende. Viel Spannendes und Außergewöhnliches ist passiert. Mit Herbstbeginn starteten viele SchülerInnen und StudentInnen wieder in den Schul- und Studentenalltag. Aber auch für viele Lehrlinge begann ein neues Lehr- bzw. Berufsschuljahr. Ich möchte diese Ausgabe des Gemeindeguriers nutzen, um erneut auf die vielen Möglichkeiten hinzuweisen, finanzielle Unterstützung während der Ausbildung zu erhalten.

Postfilialen und im Online-Shop der Wiener Linien erhältlich.

Studierende bekommen einen Teil der Kosten (50 % - höchstens Eur 76,-) für Monatskarten, Jahreskarten, Semesterickets und Klimatickets refundiert. Anträge dafür liegen am Gemeindeamt zum Ausfüllen bereit, daneben werden lediglich das Semesterticket sowie die Rechnung zur Vorlage bzw. Anfertigung einer Kopie benötigt.

Für Lehrlinge stellt das Land Burgenland eine Lehrlingsförderung bereit, um die beim Amt der Burgenländischen Landesregierung angesucht werden kann. Daneben gibt es die Möglichkeit, im Zuge des Steuer- ausgleichs auch Internatskosten geltend zu machen. Ich wünsche allen SchülerInnen und Studierenden einen erfolgreichen Start ins neue Semester und Ihnen und euch allen einen schönen Herbst.

Für SchülerInnen und Lehrlinge gibt es weiterhin die Möglichkeit, um Euro 82,- im Jahr sämtliche Verkehrsmittel im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) zu nutzen. Dieses Top-Jugendticket gilt für alle SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 und ist in allen

Euer/Ihr Jugendreferent
Sebastian Wallner
Tel.: 0664/ 15 22 334

Bgld. Anruf-Sammeltaxi „BAST“

Das burgenländische Anruf-Sammeltaxi „BAST“ stärkt die Erreichbarkeit der teilnehmenden Gemeinden und ergänzt den bestehenden öffentlichen Verkehr dort, wo es notwendig ist.

Bedient werden die Fahrgäste auf Abruf:

Ein Anruf genügt und das BAST kommt zur gewünschten Abfahrtszeit zum abgegebenen Haltepunkt - auch in unserer Gemeinde.

Fahrten sind innerhalb der Betriebszeiten von Haltepunkt zu Haltepunkt oder von und zu den öffentlichen Haltestellen möglich. Die Vermittlung eines BAST-Fahrzeuges erfolgt garantiert innerhalb von 60 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit, wobei die genaue Abfahrtszeit bei Bestellung bekanntgegeben wird.

Aktuell können BAST-Fahrten ausschließlich über die Hotline: 0800 500 805 gebucht werden.

Weitere Informationen und Haltestellen (auch in unserer Gemeinde) finden Sie unter:

<https://www.bast-burgenland.at/>

BAST
Burgenländisches Anruf-Sammeltaxi

- anrufen
- einsteigen
- sicher ankommen

Stadtschlaining

0800 500 805
BAST RUFEN!

Kolumne

Was ich liebe



Petra
Levonyak

WAS ICH LIEBE: Den Herbstbeginn

von Petra Levonyak
(Landei, Zuagroaste,
Kommunikatorin ...)

Auf einmal ist Herbst, der Sommer und die Ferien sind vorbei - und jedes Jahr schleichen sich die gleiche Wehmut und Schwermut in mein Herz. Ich weine jedes Jahr um die Zeit, möchte, dass der Sommer länger dauert und bin traurig. Nur um ein paar Tage später zu realisieren, dass der Herbst traumhaft ist, meiner Seele gut tut und die Jahreszeiten und der Jahreskreis fest im mir verankert und total wichtig sind.

Heuer starten wir mit einem eigenen Schulkind in die Schulzeit - den Lehrer habe ich ja schon lange an der Seite und weiß, was es heißt, in der Früh aufzustehen. Der Wechsel ist recht hart am Anfang, geht dann aber in einen schönen Automatismus über. Und vor allem

kommt die Erkenntnis: Es kann ja nicht ewig so weitergehen. Abwechslung und Veränderung sind meine Konstanten. Stillstand und immer das Gleiche sind nichts für mich. Und ein gewisser Rhythmus ist sowieso auch wichtig im Leben. So gehen wir jeden Tag früher schlafen, stehen früher auf und sind dankbar, dass die Schule quasi um die Ecke ist, der Bus vor der Tür stehen bleibt und das Lockenkind gerne in die Schule geht.

Ich liebe den Herbst. Die Sommerabende werden mir fehlen. Aber was ich heuer schon über das ganze Jahr lernen durfte: Man kann auch super in den kälteren Monaten eine schöne und wertvolle Zeit draußen verbringen, die Feuerschale anwerfen und das Leben genießen, so wie es ist. Einfach zufrieden sein. Dankbar sein, für das, was gerade ist. Das ist das, was der Herbst immer mit sich bringt. Und die Tatsache, dass es auch irgendwann OK ist, wenn es früher dunkel wird, weil die Seele mehr Ruhe braucht.

In diesem Sinne wünsche ich euch einen wunderschönen, ruhigen Herbst mit vielen Sonnenstunden.

Ich freue mich über Nachrichten von euch:
petralevonyak@petralevonyak.com

Ich freue mich über Nachrichten von euch:
petralevonyak@petralevonyak.com



Neuer Kommunaltraktor

Bei der Gemeinderatssitzung im Dezember 2022 wurde beschlossen, einen Kommunaltraktor für die Stadtgemeinde Stadtschlaining anzukaufend. Es wurden mehrere Angebote eingeholt. Schlussendlich entschied man sich für einen Steyr 6150 Impuls CVT der Firma Kappel in Mariasdorf.

Der Traktor ist u.a. mit Zusatzgeräten wie einem Mulag MKM 700-Mäher, einem Tellerstreuer und einem

Schneepflug ausgestattet.

Ende Juli fand die Übernahme mit Bürgermeister Markus Szeling, den Gemeindearbeitern, den Geschäftsführern Elke & Gottfried Kappel und Mitarbeitern sowie Vertretern der Firma Kappel statt.



FAM. **RING
HOFFER**
EDELBRÄNDE
LANDW. ERZEUGNISSE

Vielfältiges Stadtschlaining

Im Portrait:

Edelbrände Ringhofer

Griß eich,
wir – die Familie Ringhofer aus Drumling – wollen uns bei euch vorstellen. In unserem landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieb EDELBRÄNDE RINGHOFER sind zwei / fast schon drei Generationen – sowie viele eifrige und fleißige Helfer – tätig.

Den Ursprung unseres Betriebes begründete Karl (Senior) mit seinem Interesse, „mehr“ aus dem eigenen Obst zu machen. So begann er vor über 25 Jahren als Hobby mit der Veredelung und Herstellung von Edelbränden. Zuerst im „Kleinen“ für den Eigenbedarf und dann bis hin zur Vermarktung unserer Edelbrände – nicht nur in der Region, sondern auch bis ins angrenzende Ausland.

Die Grundlage für die Herstellung von Edelbränden ist das Obst, das in unseren Obst- und Hausgärten gedeiht. Der Funke der Leidenschaft für die Pflege der Grundstücke und Bäume sowie der Trauben ist schon an die nächste Generation übergesprungen.

Unsere Produktpalette umfasst neben Edelbränden und Likören auch Fruchtaufstriche, Chutneys und Fruchtsirupe, die durch Elfi (Seniorin) hergestellt werden. Frischen Wind in die Herstellung der Produkte, Ausbau des Sortiments und die Vermarktung kamen durch den Einstieg der „wilden Jungen – Sandra und Jörg“ in den Betrieb. So wurde die Vermarktung von klein und regional zu größer und überregional umgestellt. Ebenfalls wurden zusätzlich zu den Obstgärten weitere Flächen zur Anpflanzung und Verarbeitung erschlossen sowie die Abläufe in unserer Manufaktur an den heutigen Stand der Verarbeitungstechnik angepasst. Die neueste – und bei weitem noch nicht letzte – Idee der Jugend war, schon in Vergessenheit geratene Klassiker wieder zu beleben. Dies glückte uns mit der Herstellung von Johannisbeerwein, der als Ribisel-Frizz(t)ante sehr großen Anklang bei Genießern von Nah und Fern findet. Auch wurden neue Produkte

aus bekannten Sorten entwickelt – dies ist zum Beispiel der Edelbrand aus Holunderblüten sowie der Holunderblüten-Frizz(t)ante.

Der eingeschlagene Weg und unsere eigene Anforderung an die Qualität unserer Produkte geben uns durch zahlreiche Prämierungen der burgenländischen Landwirtschaftskammer Recht. So kamen schon aus dem Hause Ringhofer einige Landes- sowie Sortensieger und auch viele Prämierungen in den Kategorien Gold und Silber hervor. Erstmals wurde in diesem Frühjahr unser „Obstgartenfest“ auf unserem Grundstück in der Gieberling veranstaltet – bei dem wir den Ursprung unserer Produkte sowie das Gefühl unserer Naturverbundenheit unseren Gästen aus Nah und Fern näher bringen wollten. Aufgrund der vielen positiven Ermunterungen, dieses Fest nochmals zu veranstalten, wird es im Frühjahr 2024 eine Wiederholung geben – auch für all jene, die heuer noch nicht unsere Gäste sein konnten.

Als Vision für die Zukunft gilt es für uns, den eingeschlagenen Weg der biologischen Erzeugung ohne den Einsatz von chemischen Hilfsmitteln weiterzuführen und auch weiterhin den Erhalt der Natürlichkeit unserer Produkte an erste Stelle zu stellen.

Für alle diejenigen, die nun neugierig geworden sind und Lust auf unsere Produkte verspüren, gibt es die Möglichkeit diese in unserem Ab-Hof-Verkauf in Drumling 52 zu erwerben.

Edelbrände und landwirtschaftliche Erzeugnisse
RINGHOFER

Drumling 52, 7400 Stadtschlaining
Tel.: 0664/6337929
edelbraende.ringhofer@bnet.at



Volksschule Stadtschlaining



Unsere Tafelklassler

Wir freuen uns schon auf viele interessante und amüsante Stunden im neuen Schuljahr und heißen unsere Tafelklassler nochmals herzlich willkommen.

Klassentagebuch

Heuer sammeln wir besondere Ereignisse in unserem Klassentagebuch. Hier die ersten Auszüge:

Montag, 4. Sep. 2023

Heute war unser erster Schultag. Wir sind jetzt in der vierten Klasse. Unser neues Schulkind heißt Raphael. Nun sind wir, zusammen mit der 3. Schulstufe, 24 Kinder in der Klasse. Wir versammelten uns in der Schule und erzählten von unseren Ferienerlebnissen. Um 9.30 Uhr war unser Schulgottesdienst. Er war sehr feierlich. Danach durften wir nach Hause gehen. Ich muss jetzt wieder früh aufstehen, aber das macht mir nichts, ich gehe nämlich gern in die Schule.

Marie Szelinger



Mittwoch, 6. Sep. 2023

Heute waren wir wandern. Zuerst gingen wir in die Gieberling. Danach spazierten wir einen steilen Hügel hinunter und bogen links nach Altschlaining ab. Dann marschierten wir an Frau Breitners (unsere Lesepatin) Haus vorbei. Sie winkte uns freundlich zu. Bald blieben wir vor einem modernen Haus stehen. Dort wohnt mein Freund Jannik. In seinem riesigen Garten aßen wir die Jause. Anschließend war noch Zeit zum Spielen. Um 10.00 Uhr gingen wir wieder Richtung Schule. Wir waren schnell unterwegs und so konnten wir auch noch auf dem Spielplatz vor unserer Schule ein bisschen toben. Das war ein toller Schultag!

Finn Postmann



Kindergarten

Die Krippenkinder, die im Sommer in die Kindergartengruppe gewechselt haben, überraschten uns mit einem einzigartigen und sehr wertschätzenden Geschenk. Das Kunstwerk von Lagler Gustav zielt nun unseren Eingangsbereich. Herzlichen Dank „Hallelujah-Opa“!

Um die Krippen-, Kindergarten- und Schulkinder im Juli und August bestmöglich zu betreuen und zu fördern, wurde unser Personal von zwei motivierten jungen Pädagogen und einer pädagogischen Assistentin unterstützt. Patrick Wimmer und Elias Janisch brachten jugendliche Frische in den durchwegs heißen Kindergartenalltag. Manuela Haselpacher hat als Praktikantin tatkräftig mitgeholfen. Alle drei waren bei den Kindern und deren Eltern sehr beliebt.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hat sich unsere langjährige und geschätzte Kollegin Andrea Postmann in den Urlaub verabschiedet. Mit Oktober wird dieser in die Pension übergehen.

Liebe Andrea, wir wünschen dir von ganzem Herzen vor allem viel Gesundheit und viel Zeit und Lust für Dinge, die dich glücklich machen! Alles Gute für die Pension!

Unsere Kollegin Sandra Weschitz hat berufsbegleitend eine Ausbildung zur Diplomierten Lernberaterin und Evolutionspädagogin gemacht. Wir gratulieren dazu herzlichst und danken dir, liebe Sandra, dass du so viel Gelerntes und Wertvolles in unsere Bildungsarbeit mit den Kindern einbringst und somit auch das ganze Team bereicherst!

Aufgrund der hohen Anmeldezahlen wurde ab 4. September eine provisorische 2. Kinderkrippengruppe genehmigt. Somit können in unserer Einrichtung 30 Kinder unter 3 Jahren und mehr als 50 Kinder zwischen 3 und 6 Jahren betreut werden. So viele kleine großartige Leute tummeln sich in unserem Kindergarten. Dadurch ist auch unser Personal gewachsen.

Wir begrüßen herzlichst in unserem Team Manuela Haselpacher (Pädagogische Assistentin) und Sladjana Nikolic (Freizeitpädagogin) und freuen uns auf ein spannendes gemeinsames Jahr voller positiver Überraschungen!



Michaela Divosch und Team
0664/94 99 195



Dr. Anna Weinhandl



Die „Praktische Ärztin“ Dr. Anna Weinhandl übernahm mit April 2023 die Ordination von Dr. Silvia Verhas in Stadtschlaining. Ein kurzes Portrait:

Ich wurde am 15. Juli 1982 in Hartberg geboren und verbrachte meine Kindheit in Stinatz. Schon sehr früh erkannte ich, dass ich den Weg der Medizin einschlagen wollte und absolvierte mein Studium der Medizin an der MedUni Wien. Gleich nach meiner Promotion im Jahr 2007 begann ich mit meiner Turnusausbildung in diversen Spitälern, den größten Teil meiner Ausbildung verbrachte ich jedoch im KH Oberwart. Neben der im Jahr 2014 abgeschlossenen Ausbildung zur Allgemeinmedizinerin, unterbrochen durch die Geburt meines Sohnes, investierte ich laufend in weitere Zusatzausbildungen und erlangte unter anderem Diplome als Notfallmedizinerin, Kurmedizinerin und Schulmedizinerin.

Die wertvollsten Erfahrungen sammelte ich jedoch als Vertretungsärztin in mehreren Arztpraxen. Von 2015 bis 2017 bei Dr. Kirisits in Oberwart, von 2015 bis 2022 bei Dr. Friedl in Stegersbach und schlussendlich von 2019 bis 2023 bei Dr. Verhas. In diesen Jahren lernte ich einerseits selbstverantwortlich und eigenständig zu arbeiten, andererseits erweiterte der Austausch mit

meinen Kolleginnen auch meinen medizinischen Horizont. 2017 wurde ich außerdem zum 2. Mal stolze Mutter.

Als sich die Möglichkeit abzeichnete, die Stelle in Stadtschlaining zu übernehmen, beratschlagte ich mich mit meiner Familie und entschied sehr

bald, dass ich mich dafür bewerben würde. Wir haben hier mit Barbara, Irene und Renate ein erfahrenes und äußerst kompetentes Team, welches mir meine Arbeit erleichtert und die optimale Versorgung meiner Patienten ermöglicht. Auch die sehr gute Beziehung zu Dr. Verhas war und ist immer noch sehr hilfreich.

Ein weiterer wichtiger Grund für mich, diese Stelle anzunehmen war der, dass mir die Gemeinde und ihre Einwohner im Laufe der Jahre ans Herz gewachsen sind. Obwohl die Arbeit als Allgemeinmedizinerin in der heutigen Zeit, bedingt auch durch den aktuellen Ärztemangel, sehr herausfordernd ist, bin ich zudem noch als Schulärztin im Zweisprachigen Gymnasium in Oberwart tätig. Die Zusammenarbeit mit Kindern und deren präventive medizinische Versorgung ist mir besonders wichtig.

Ich versuche in meiner Praxis eine gute Balance zu finden und für meine Patienten immer ein offenes Ohr zu haben. Um ihnen die neuesten und effektivsten medizinischen Behandlungen zukommen zu lassen, bilde ich mich regelmäßig fort. Eine neue und sehr wirksame Methode, die ich mittlerweile auch in meiner Ordination anbiete, ist die intravenöse Verabreichung von hochdosiertem Vitamin C, welches sowohl als Radikalfänger die Körperzelle schützt (Anti Aging Effekt), den Abbau von oxidativem Stress fördert als auch erheblich entzündungshemmend wirkt.

„Die Gesundheit ist zwar nicht alles,
aber ohne Gesundheit ist alles nichts!“
(Schopenhauer)

Dr. Anna Weinhandl



Ordinationszeiten:

Montag und Donnerstag

7:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 15:30 Uhr
(nachmittags NUR nach
telefonischer Voranmeldung!)

Dienstag und Freitag

7:30 - 12:00 Uhr

Annahmeschluss am Vormittag:
11:30 Uhr

Für die Nachmittagsordination hat die telefonische Voranmeldung ebenfalls bis 11:30 Uhr zu erfolgen!

Kolumne: Bleib g'sund



Unsere Hausärzte geben Ihnen wertvolle Tipps, Informationen und Ratschläge zu den verschiedensten Gesundheitsthemen - in der Herbstausgabe diesmal zum Thema:

Was erwartet uns im heurigen Herbst und Winter und welche Vorbeugemaßnahmen können wir ergreifen?

Noch ist die Lage ruhig, aber es zeichnen sich schon die ersten Vorböten für eine Infektionswelle für den Herbst und Winter 2023/2024 ab. Neben den banalen grippalen Infekten, die durch Rhino- und Adenoviren ausgelöst werden und zu eher leichten Allgemeinsymptomen wie Fieber, Gliederschmerzen, Schnupfen und Husten führen und in der Regel harmlos verlaufen und mit ein paar Tagen Bettruhe und diversen – meist pflanzlichen – Mitteln in den Griff zu bekommen sind, erwartet uns auch heuer (wie schon in der „kalten“ Jahreszeit 2022/2023) das „Dreigestirn“ Corona (COVID-19), Influenza (echte Grippe) und das RSV (dieses Virus verursacht akute Erkrankungen der Luftwege in jedem Lebensalter, besonders aber bei Säuglingen und Kleinkindern sowie bei älteren Menschen).

Über mehrere Monate sind wir nun von den schweren Atemwegsinfektionen im Großen und Ganzen verschont geblieben, doch die Zahlen der Neuinfektionen mit dem Coronavirus steigen langsam, aber stetig. Da die Pandemie offiziell für beendet erklärt worden ist, befinden wir uns jetzt in einer Phase der Endemie mit einem örtlich begrenzten Auftreten von Infektionskrankheiten, in der aber jederzeit problematische Virusvarianten auftauchen können. Derzeit ist die Corona-Virusvariante EG.5.1 (Eris) vorherrschend, die durch weitere Mutationen aus der Omicron-Variante hervorgegangen ist. Dieses Corona-Virus breitet sich schneller als alle anderen Varianten aus, und man kann sich leichter damit infizieren. Allerdings scheint keine allzu große Gefahr von diesem Virus auszugehen, dennoch sind weiterhin auch schwerere Verlaufsformen jederzeit möglich. Im Allgemeinen kommt uns die sehr gute Immunität, die wir durch Impfungen und durchgemachte Erkrankungen aufgebaut haben, zugute. Dennoch wird es früher oder später, wenn die Infektionszahlen deutlich steigen, unumgänglich sein, erneut Masken zu tragen, um insbesondere Menschen mit mehreren Grundkrankheiten und unsere Senioren zu schützen. Zwar sind vom Gesundheitsministerium alle Schutzmaßnahmen aufgehoben worden, dennoch ist es sinnvoll, sich und andere bei Zunahme des Infektionsgeschehens mit Maske und Abstand halten zu schützen.

Für Influenza und das RSV gibt es derzeit noch keinen Nachweis, allerdings erwartet das Gesundheitsministerium für das heurige Jahr eine starke Grippewelle. Der Grund für diese Annahme ist, dass Australien heuer von einer schweren Grippewelle heimgesucht worden ist. In der vergangenen Saison verstarben in Österreich über 6300 Menschen an einer Corona-Infektion und über 4000 an einer Influenza-Infektion. COVID-19 war laut Statistik Austria damit die dritthäufigste Todesursache nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs.

Wie können wir uns schützen?

Neben den Allgemeinmaßnahmen, wie Maske tragen, Abstand halten, Händedesinfektion, gesunde Ernährung und viel Bewegung in der Natur, stellen Schutzimpfungen zweifelsohne die effektivsten Vorbeugemaßnahmen gegen eine Infektion mit den Erregern für schwere Atemwegsinfektionen dar. Für heuer gibt es folgende Empfehlungen:

(1) Eine einzige Coronavirus-Impfung, ganz gleich, welche Immunisierung beim Einzelnen vorliegt, genügt. Das heißt, dass auch ungeimpfte Impfwillige nur eine einzige Impfung bräuchten. Der neue, angepasste CoV-Impfstoff von BioNTech/Pfizer ist sehr gut verträglich und weist einen sehr hohen Impfschutz auf. Geimpft wird bei den Hausärzten und Hausärztinnen, bei denen man sich für die Gratisimpfung anmelden muss. Der Impfstoff ist bereits verfügbar für alle Personen ab dem 12. Lebensjahr.

(2) Ab dem 2. Oktober startet österreichweit die Grippe-Impfkaktion in den Ordinationen, die den Impfstoff vorrätig haben. Der Selbstbehalt beträgt nur € 7.- Kein Selbstbehalt fällt für Personen an, die von der Rezeptgebühr befreit sind sowie für Kinder und Jugendliche vor dem 18. Geburtstag.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich gleichzeitig gegen Corona und Influenza impfen zu lassen.

(3) Der Impfstoff für ältere Menschen gegen das RSV-Virus ist ebenfalls schon verfügbar, er ist allerdings nicht gratis. Säuglinge und Kleinkinder werden schon seit Jahrzehnten über das allgemeine Impfprogramm gegen RSV gratis geimpft.

Ich hoffe, dass ich Ihnen einige brauchbare Informationen vermitteln konnte. Jede Impfung ist selbstverständlich freiwillig, und wer sich nicht impfen lassen will, weil er oder sie glaubt, sich mit vermeintlich alternativen Heilmethoden gegen die schweren Atemwegsinfektionen schützen zu können, wird auch durch meine Ausführungen nicht zu überzeugen sein.

MR Dr. Gerhard Paul Windisch

Feuchtlebensrauminventarisierung



Das Land Burgenland, Abt. 4., Biologische Station Neusiedler See ist Projektträger der „Feuchtlebensrauminventarisierung Burgenland“.

Von August 2023 bis einschließlich März 2025 wird

eine Bestandsaufnahme aller Feuchtlebensräume nach § 7 (Schutz von Feuchtgebieten), § 22 (Gebietsschutz nach der europäischen FFH-Richtlinie) sowie Pflanzenarten nach § 15 (Rote Liste gefährdeter Arten) des bgl. Naturschutzgesetzes 1990 durch Freilandenerhebung der entsprechenden Biotoptypen im gesamten Burgenland flächendeckend erfolgen. Dafür sind mehrere fachkundige Personen mit Kartierungsunterlagen (Kartenmaterial, Luftbilder, Klemmbretter, Tablets, ...) im gesamten Burgenland unterwegs, die die entsprechenden Grundstücke auch betreten müssen.

Hierbei wird behutsam vorgegangen, sodass ein Flurschaden ausgeschlossen werden kann. Die Erhebungen sind, je Lebensraumtypen, grundsätzlich ganzjährig geplant, ein Schwerpunkt wird jedoch in der Vegetationsperiode im Spätsommer bis Herbst 2023 sowie vom Frühling bis Herbst 2024 liegen.

Energiekostenpauschale



Mit der Energiekostenpauschale hilft die Bundesregierung Kleinst- und Kleinunternehmen dabei, die hohen Energiekosten zu bewältigen. Sie ist eine Pauschalförderung in Höhe zwischen 110 Euro und 2.475 Euro und wird abhängig von der Branche und dem

Jahresumsatz berechnet. Die Energiekostenpauschale kann rückwirkend für das Jahr 2022 beantragt werden. Gefördert werden Klein- und Kleinstunternehmen mit einem Mindestjahresumsatz von 10.000 € und einem Höchstjahresumsatz von 400.000 €. Die Förderung erfolgt nach der De-minimis-Richtlinie der EU.

Wer erhält eine Energiekostenpauschale?

- Bestehende Unternehmen mit Betriebsstätte in Österreich
- Jahresumsatz für das Kalenderjahr 2022 von mindestens 10.000 € und höchstens 400.000 €
- Ausgenommen sind öffentliche Unternehmen, Gebietskörperschaften, Unternehmen aus den Sektoren Energie, Finanz- sowie Versicherungswesen, Realitätenwesen und Landwirtschaft sowie freie Berufe und politische Parteien und deren Unternehmen.

Windelgutschein

Das Referat Familie und der Burgenländische Müllverband unterstützen junge Eltern beim Umstieg auf Mehrwegwindeln und somit einen nachhaltigen und gesunden Lebensstil.

Der Windelgutschein hat einen Wert von 100 Euro. Dieser kann beim Kauf einer Mehrweg-Windelausstattung bei einem Partnerhändler im Wert von mindestens 250 Euro eingelöst werden.

Familien können auch einen halben Gutschein ein-

lösen, wenn z.B. eine bestehende Windelausstattung aufgestockt und um min. 125 Euro eingekauft wird. Der Windelgutschein kann bis zum 3. Geburtstag des Kindes beantragt werden und kann einmalig pro Kind eingelöst werden.

Die windelgutscheinfähigen Marken können aus dem Sortiment des jeweiligen Händlers frei gewählt werden. Alle gutscheinfähigen Händler und Marken finden Sie unter www.windelgutschein.at.

Zivilschutz aktuell



Vorsicht vor ungebetenen Gästen

Einschleichdiebe und Hausbetrüger sind mit allen Wassern gewaschen. Sie sind freundlich, wirken vertrauens-erweckend und nützen die Hilfsbereitschaft ihrer Opfer skrupellos aus.

„Glas Wasser-Trick“

Eine Dame (oft auch in Begleitung) klingelt an der Tür, bittet um ein Glas Wasser und drängt in die Wohnung. In unbemerkten Augenblicken sucht sie nach Wertsachen.

„Gaskassier“

Betrüger kassieren als falsche Beamte eine Gas- oder Stromnachzahlung, heben als falsche Kriminalbeamte Strafen ein oder kommen als Handwerker.

„Zettel-Trick“

Zwei Personen geben vor, jemanden im Haus eine Nachricht hinterlassen zu wollen und ersuchen um Zettel und Bleistift. Kaum hat man sich's versehen, sind sie in der Wohnung.

„Glücksboten“

Ein freundlicher Herr stellt sich als Angestellter der Pensionsversicherung vor. Man wolle zu wenig überwiesene Pension ausbezahlen und benötige das Sparbuch samt Lösungswort.

Die Tipps des Zivilschutzverbandes:

- Wohnungstür stets zusperren - auch wenn jemand zu Hause ist. Beim Öffnen der Türe Sperrkette vorlegen. Kinder anweisen, Fremde nicht in die Wohnung zu lassen.
- Auch von Beamten einen Ausweis verlangen.
- Vertreter und Personen, die um ein Glas Wasser oder Schreibzeug ersuchen, nicht in die Wohnung lassen; die Tür verschließen und das Gewünschte allein aus der Wohnung holen.
- Strom- oder Gaskassiere werden durch eine Postkarte angekündigt, Betrüger nicht.
- Vorsicht bei freundlichen Helfern, die sich z.B. anbieten, die Tasche zu tragen.
- Gold, Schmuck, Wertsachen, die nicht ständig benötigt werden, in einem Safe deponieren.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Kriminalprävention beim Landespolizeikommando.

Das Sicherheitsinformationszentrum Stadtschlaining informiert.

Für weitere Auskünfte und Rückfragen stehe ich sehr gerne zur Verfügung.

Burgenländischer Zivilschutzverband

Adolf Kalchbrenner, Tel.: 0664/34 47 254

E-Mail: adolf.kalchbrenner@gmx.at

DAX WUTZLHOFER UND PARTNER

RECHTSANWÄLTE GMBH

An nachstehend angeführten Terminen finden von der Rechtsanwaltskanzlei DAX WUTZLHOFER UND PARTNER (7400 Oberwart, Wiener Straße 8a, Tel.: 05/9004-400) Sprechstunden im Rathaus der Stadtgemeinde Stadtschlaining jeweils um 13.00 Uhr statt:

- Dienstag, 7. November 2023
- Dienstag, 5. Dezember 2023

Es wird um vorherige telefonische Anmeldung (mind. drei Tage vor dem Termin) unter der Telefonnummer 03355/2201 (Gemeindeamt) er-sucht.



Gemeinde-Kurier Stadtschlaining

Impressum – Eigentümer,
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Verein Zukunft Schlaining,
7461 Stadtschlaining, Baumkircher Gasse 1
Tel.: 03355/2201-30, Fax: 03355/2201-31

Fotonachweis:

Stadtgemeinde Stadtschlaining, Verein Zukunft Schlaining, Lexi, Pressefoto Weber, GEPA-Pictures

E-Mail: nicole.kantauer@stadtschlaining.bgld.gv.at

www.stadtschlaining.at

Druck: Schmidbauer Druck,

7400 Oberwart, Wiener Straße 103, Tel.: 03352/38586

Anzeigenpreise:

Auflage: 1.100 Stück

1/1 Seite: Eur 300,--

1/2 Seite: Eur 150,--

1/4 Seite: Eur 80,--

1/8 Seite: Eur 50,--

Alle Preise exklusive 5 % Werbeabgabe und 20 % USt.

Bergbaumuseum Goberling



In entsprechendem Ambiente, sozusagen „unter Tage“, im Gewölbe der Weinkosterei, sind stundenlange Gespräche mit ehemaligen Bergleuten eine äußerst wertvolle Erfahrung. Großer Dank an Heinz Kappel und Otto Zink, die sich bereit erklärt haben, einen Blick zurück zu werfen und über ihre Zeit im „Kurt“ zu sprechen. Spannend, lehrreich und aufschlussreich.

Im Bergbaumuseum tut sich halt immer etwas.

Hinter (noch) verschlossenen Türen wird im „Müliheisl“ und in der ehemaligen Volksschule Goberling fieberhaft an der Mineralien – und Fossiliensammlung des ehemaligen Steigers Johann Kappel gearbeitet. Doch nicht nur diese Objekte finden ihren Weg in die Ausstellung. Immer wieder wird das Bergbaumuseum mit Spenden aus der Bevölkerung bereichert und erweitert. Philipp Heidinger und Familie Lichtenecker aus Goberling sowie Werner Glösl und Familie Polster aus Stadtschlaining, aber auch Barbara Klug aus Wien haben die „Steine“ ihrer Väter oder Großväter dem BBM übergeben, damit sie nicht auf Dachböden oder Kellern „vergessen“ werden. Einerseits können diese Schätze wieder bestaunt und bewundert werden, andererseits schafft man so für die uns vorangegangenen Sammlern auch einen Ort des Gedenkens und der Erinnerung.

Der Großteil der Arbeit ergibt sich aus Archivierung, Recherche und der richtigen Bestimmung des jeweiligen Stücks. Ohne die kompetente Unterstützung von Friedrich Schnalzer aus Lockenhaus wäre dies alles nicht durchführbar.

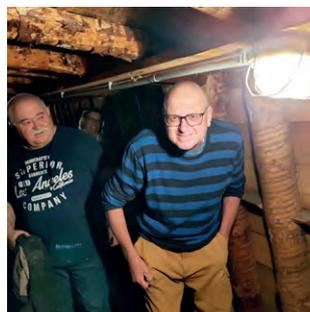
Ein weiterer Teil der Arbeit besteht aus Gesprächen und vor allem aus Zuhören. Geschichten aus dem „Kurt“, von Bergmännern erzählt, sind ein unschätzbare Gut, dass, so tragisch es sich auch anhören mag, in nicht allzu ferner Zeit ein doch recht seltenes werden wird.

Natürlich durften wieder einige Gruppen im BBM begrüßt werden. Nicht nur Familien- sondern auch Reisebusgruppen erlebten den Bergbau und seine Herausforderungen. Für so manchen gab auch schon einen kleinen Einblick in die kommende Mineralienausstellung. Besonders hervorzuheben ist der Besuch der „Zeitbank 55+“ aus Stadtschlaining, die das Bergbaumuseum zuvor noch nie besichtigt hatte. Nach der „klassischen Führung“ wurde im Gasthaus Pleyer ausreichend diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht und Geschichten erzählt.

Das Bergbaumuseum Goberling „DER HÄRTESTE JOB DES BURGENLANDES“ hat täglich von 8.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Führungen ab 10 Personen unter 0664/133 19 38.

David Kalchbrenner



Vizestaatsmeister

Peter Treiber erreichte bei den österreichischen Staatsmeisterschaften der Senioren den zweiten Platz.

Mitte Juni fand in Lambach, Oberösterreich, die Staatsmeisterschaft im Kegeln in der Klasse Ü60 statt. Mit einer sehr guten Leistung von 625 Kegeln wurde der Schlaininger Peter Treiber Vizestaatsmeister.

Nach dem Abstieg aus der höchsten Spielklasse ist das ein positiver Abschluss für die abgelaufene Saison.

Herzliche Gratulation zum sportlichen Erfolg.

Wohnheim Dornau

Special Olympics World Summer Games Berlin 2023

Die Special Olympics World Summer Games, die von 17. bis 25. Juni 2023 erstmals in Deutschland ausgetragen wurden, waren ein buntes und rundum gelungenes globales Großereignis. 6.500 SportlerInnen aus 176 Nationen haben bei der weltweit größten Sportveranstaltung für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung ihr Bestes gegeben. Österreich war mit insgesamt 62 Sportlern, 12 Unified-Partnern und 29 Trainern in 15 Sommersportarten stark vertreten.

Special Olympics Burgenland mit 14 Medaillen und Top-Leistungen

Von Special Olympics Burgenland waren 12 SportlerInnen, Unified-PartnerInnen und TrainerInnen in den Sportarten Leichtathletik, Powerlifting, Radsport und Bowling dabei.

In der Leichtathletik gewann Jennifer Koubek bei strömenden Regen Silber im 3.000-Meter-Lauf sowie Bronze beim 1.500-Meter-Lauf. Mikhail Pisanko schnappte sich beim 10.000-Meter-Lauf mit einer Zeit von 56:03min in seinem Level die Bronzene. Beim 400-Meter-Lauf belegte er im zweitstärksten Level Platz 8. Für Christian Liszt, der 200 Meter und 800 Meter rannte, endeten die Läufe leider mit Disqualifikationen (die leider nicht ganz nachvollziehbar waren und sogar internationale Debatten auslösten). Dennoch zeigten alle SportlerInnen ihre beste Leistung und konnten ihre



persönlichen Bestzeiten der Trainings bei den World Games überboten. Im Staffel-Bewerb belegten Jennifer, Mikhail, Christian und Melinda (Sportlerin aus OÖ) den hervorragenden 4. Platz.

Einen wahren Medaillenregen gab es beim Powerlifting. Emanuel Horvath gewann in seinem Level 3x Silber (Kreuzheben, Bankdrücken und Zweikampf). Marcel Golacz holte 2x Silber (Bankdrücken und Zweikampf) sowie Bronze (Kreuzheben).

Auch die Radsportler Hans-Peter Fleck und Thomas Nagy dürfen sich über den Gewinn von Medaillen freuen:

Beim 2-Kilometer-Rennen holten beide in ihren jeweiligen Levels die Goldene. Beim 5-Kilometer-Rennen gewann Hans-Peter die Bronzemedaille, Thomas Nagy belegte den starken 5. Platz.

Sebastian Koller

Ehrenmedaillen für die SportlerInnen

Bürgermeister Markus Szelinger und die StadträtInnen empfingen die erfolgreichen MedaillengewinnerInnen der Special Olympics World Games Berlin 2023 Thomas Nagy, Hans-Peter Fleck, Jennifer Koubek, Emanuel Horvath, Mikhail Pisankon und Christian Liszt (Marcel Golacz fehlte) im Rathaus Stadtschlaining.

Die SportlerInnen des Wohnheims Dornau wurden mit der Ehrenmedaille für besondere Verdienste der

Stadtgemeinde Stadtschlaining – samt Anstecknadel und Ehrenurkunde – von Markus Szelinger gemeinsam mit den StadträtInnen und OrtsvorsteherInnen Markus Schlögel, Werner Glösl, Tamara Lagler und Marko Gruber ausgezeichnet.

Der Bürgermeister gratulierte den SportlerInnen mit ihren Betreuern Ernst Lueger und Sebastian Koller für die herausragenden Leistungen bei den Special Olympics World Summer Games Berlin 2023.



Blasmusik Stadtschlaining



Musikertreffen Deutschkreutz

Im Juli feierte der Musikverein Deutschkreutz sein 50-Jahr-Jubiläum. Natürlich nahmen wir die Einladung gerne an und besuchten das Musikertreffen im Mittelburgenland. Vielen Dank an den Musikverein Deutschkreutz für die netten Stunden.

Ausflug in den Familypark

Happy Magic Fun hieß es im August für unsere Jugendreferentinnen und die NachwuchsmusikerInnen. Gemeinsam verbrachten sie einen extrem lustigen Tag im Familypark in St. Margarethen. Trotz Schlechtwetter kam der Spaß eindeutig nicht zu kurz, denn es wurde viel gelacht und erlebt.

Musikertreffen Güssing

Zum Abschluss des Musikertreffenjahres besuchten wir im September noch den Musikverein Stadtkapelle Güssing. Der Musikverein feierte bei einem 3-Tages-Fest sein 90 Jahr-Jubiläum. Wir gratulierten dem Musikverein Güssing recht herzlich zum Jubiläum und freuten uns sehr, gemeinsam mit vielen anderen Musikvereinen einige lustige Stunden im Aktivpark Güssing zu verbringen.

Sabrina Szelinger

Feuerwehr Goberling



Blutspenden

Am 25. Juni 2023 veranstaltete das Rote Kreuz gemeinsam mit der Feuerwehr Goberling eine Blutspendeaktion im Feuerwehrhaus Goberling. Zahlreiche Blutspender folgten der Einladung.

Ob nach einem Unfall, der Geburt oder für PatientInnen mit einer schweren Krankheit – in Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt. Das sind fast 1.000 Blutkonserven am Tag. Blut ist ein wichtiges Notfallmedikament und kann nicht künstlich hergestellt werden.

Mit einer Blutspende retten Sie Leben!
Danke allen SpenderInnen.

ASKÖ Goberling

Sportfest

Der Sportverein ASKÖ Skoda Simon Goberling feierte von 21. bis 23. Juli 2023 sein 3-tägiges Sportfest und bot mit Disco, Fußball, Schlagernacht und Frührschoppen für Jung und Alt ein sehr abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. Der Ausklang des Festes wurde am Sonntag, dem 23. Juli, mit einem Feld-Gottesdienst festlich gestaltet und anschließend sorgte beim Frührschoppen Sebastian für die richtige Stimmung.

Wir bedanken uns bei allen Anwesenden und unterstützenden Personen als auch Sponsoren, die dazu beigetragen haben, dass wir wieder ein tolles Sportfest veranstalten konnten.

Neue Dressen

Herzlichen Dank an die Firma ZT Fischer für die neue Garnitur Dressen für die Kampfmannschaft.

Nachwuchsfußball

Da wir wieder mit eigenem Nachwuchsfußball gestartet haben, findet jeden Donnerstag am Nachmittag ein Training statt und wir würden uns freuen, wenn viele Kinder Interesse zeigen und sich die Eltern bei Schranz Thorsten 066/43423600 anmelden.

U18 Nationalteam

Gratulation an Polster Johannes, welcher zum U18 Nationalteam einberufen wurde und an 4 Nationenturnier (Teilnehmer Saudi Arabien, Kroatien, Polen) in Kroatien teilgenommen hat.



Kampfmannschaft



Reserve



Sportfest



Feuerwehr Stadtschlaining



Auch in den Sommermonaten hatte die Stadtfeuerwehr Stadtschlaining einiges zu tun.

Einsätze

Seit dem letzten Gemeindegurier wurde die Feuerwehr zu insgesamt 22 Einsatzadressen alarmiert. Aufgrund der Wetterlage in den Sommermonaten waren die meisten Einsätze wegen des Starkregens zu bewältigen. Am 13. Juli musste die Feuerwehr zu zwei Einsätzen ausrücken. Beim ersten Einsatzort galt es Sicherungsmaßnahmen zur Eindämmung des Wassereintritts vorzunehmen. Beim zweiten Einsatz musste die Fahrbahn zwischen Stadtschlaining und Neustift vom Schlamm befreit werden.



Am 5. August hatten mehrere Unwetter das gesamte Bundesland im Griff. Auch in Stadtschlaining wurde die Feuerwehr den ganzen Tag über zu etlichen Einsatzadressen gerufen. Dabei waren u.a. folgende Tätigkeiten notwendig: Pumparbeiten, Straßenreinigung, Sicherungsarbeiten und Freimachen von Verkehrswegen.

Weiters wurde die Feuerwehr zwei Mal zu Verkehrsunfällen gerufen. Beim ersten Einsatz am 18. August musste gemeinsam mit den Kameraden aus Altschlaining ein PKW aus dem Straßengraben befreit werden. Dabei blieb der Lenker unverletzt und der PKW wurde mittels Seilwinde des RLFA wieder fahrbereit gemacht. Zu einem zweiten Verkehrsunfall wurde die Feuerwehr am 2. September gemeinsam mit den Kameraden der FF Neumarkt und FF Großpetersdorf alarmiert. Zu dem Unfall mit einer eingeklemmten Person rückte die Wehr mit MTFA, RLFA, VFA und 21 Mitgliedern aus. Die verunfallte Lenkerin wurde vom Team der Rettung aus dem PKW befreit und in das Krankenhaus Oberwart eingeliefert.



Übungen

Über den Sommer ist der Übungsbetrieb für die aktiven Mitglieder etwas ruhiger gewesen. Fokus lag bei einer Zugsübung auf der Schulung und Übung der neuen Ausrüstung für die Waldbrandbekämpfung. Um für den Ernstfall von Bränden (insbesondere Waldbränden) besser gerüstet zu sein, wurden in den vergangenen Wochen spezielle Ausrüstungen vom Landesfeuerwehrverband ausgeliefert. Die Stadtfeuerwehr Stadtschlaining ist neuerdings einer der Stützpunkte für die Versorgung bei der Vegetationsbrandbekämpfung (VBB).

Die verschiedenen Ausrüstungsgegenstände sind in drei separaten Containern im Feuerwehrhaus gelagert und jederzeit mittels VFA transportbereit. Zu den Einsatzutensilien zählen u.a. Pumpen, Löschrucksäcke, ein Falttank für 8.000 Liter Wasser, Transportrucksäcke, Schlauchmaterial usw.

Frühschoppen mit Maibaumverlosung

Am 4. Juni durfte die Feuerwehr erstmals seit langer Zeit wieder zum mittlerweile traditionellen Frühschoppen mit Maibaumverlosung einladen. An



dieser Stelle möchte sich die Feuerwehr bei allen Gästen, Helfern, finanziellen Unterstützern und der Blasmusik Stadtschlaining für die musikalische Begleitung bedanken! Zusätzlich wurde am 18. Juni ein Sonnwendfeuer beim Bauhof entzündet.

Info-Tag Feuerwehrkids

Am 18. Juni lud die Feuerwehr interessierte Mädchen und Burschen zu einem Informationstag ein. Der Nachwuchs ist ein wichtiger Baustein für das zukünftige Funktionieren einer Feuerwehr. Aus diesem Grund werden verschiedene Versuche unternommen, den Kindern die Arbeit der Feuerwehr näher zu bringen und diese für die Teilnahme zu begeistern.

Neu ist, dass eine Mitgliedschaft schon ab dem Alter von 6 Jahren möglich ist. Die Feuerwehr würde sich über jegliche Kontaktaufnahme von interessierten Kindern und Eltern freuen.

Beim Feuerwehrtag standen neben Spaß und Spiel die Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehr im Mittelpunkt.

Manuel Müllner, BA MA



ASKÖ Schlaining

Perfekte Nachwuchsarbeit

In der heurigen Fußball-Saison ist der Sportverein ASKÖ Schlaining mit je einer U8, U9, U10 und U11-Mannschaft vertreten.

Zusätzlich werden seit Sommer auch Trainings für die Jahrgänge 2018 bis 2020 angeboten.

Jederzeit und gerne können Kids zu den Trainings kommen. Anmeldung bitte bei Dominik Weschitz, Tel. 0664/99 66 359.



Friedenszentrum



„Kein Frieden ohne Friedenspädagogik“

... unter diesem Motto stand ein Expertenworkshop im Rahmen des „Austrian Forum for Peace“, das Anfang Juli auf der Friedensburg stattfand. „Wer den Frieden will, muss den

Frieden vorbereiten und nicht den Krieg“, wusste der Zukunftsforscher Robert Jungk schon 1970. WIR ALLE WOLLEN FRIEDEN – die Welt braucht Frieden auf so vielen Ebenen! Frieden vorzubereiten, heißt aber nicht nur Frieden zu denken, sondern auch Friedens- und Konfliktkompetenzen auszubilden, Gewalt präventiv zu verhindern und eine friedensfördernde Haltung im Umgang miteinander einzunehmen.



Dies ist das Ziel der Friedenspädagogik des ACP, das Trainings für verschiedene Zielgruppen anbietet. Wie wichtig und notwendig diese Angebote sind, zeigen die Zahlen: Das Schuljahr 2022/23 war ein Rekordjahr mit über 2.600 Schülern bei den „Friedenswochen“. Die Auswirkungen der pandemiebedingten sozialen Vereinsamung vieler lässt soziale Kompetenzen vermissen. Der Krieg

schafft es in Person von Flüchtlingen immer wieder auch zu uns. Ängste, ja sogar Traumata kommen verstärkt auch schon bei jungen Menschen vor. Mobbing ist nur eine der Konsequenzen daraus, die den Schulalltag oftmals schwer belasten.

Training in gewaltfreier Kommunikation, Gewaltprävention und Umgang mit Konflikten, soziale und friedensfördernde Kompetenzen, wie dies bei den Friedenswochen angeboten wird, kann das Klassenklima nachhaltig verbessern, ein positives und respektvolles Miteinander stärken und so die Schule wieder zu einem sicheren Lernort für alle machen.

Ergänzend zu den Schülerprogrammen gibt es zahlreiche Workshopangebote für Pädagogen, denen als Multiplikatoren eine wichtige Rolle zukommt. Explizit für diese Zielgruppe fanden auch heuer wieder die „7 Tage für Frieden“ statt, die sich diesmal in einer Vielzahl von Veranstaltungen der Frage „Schafft Demokratie Frieden?“ widmeten. Damit wurde eine erfolgreiche Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Burgenland und der Kinder- und Jugendanwaltschaft fortgesetzt.

Ja, Friedenspädagogik ist ein Investment in die Zukunft – der Grundstein dafür wird jetzt, in der Gegenwart, von uns allen gelegt. Seien wir Teil davon! Denn „Frieden ist vielleicht nicht alles – aber ohne Frieden ist alles nichts“.

Mag. Ursula Gamauf-Eberhardt M.A.

Weitere Infos: www.friedenswochen.at



Austrian Forum for Peace: „A Future for Peace“ in Stadtschlaining eröffnet

Am Montag, 3. Juli, durfte das Österreichische Friedenszentrum (ACP) mehr als 150 Vertreter*innen aus Diplomatie, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zur Eröffnungsfeier des ersten Austrian Forum for Peace auf Burg Schlaining begrüßen. Unter den Gästen befanden sich etwa der Generaldirektor des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (ICRC), Robert Mardini, der Stellvertretende Generalsekretär der Arabischen Liga, Hossam Zaki sowie der Vertreter Nordmazedoniens in der OSCE, Igor Djundev.

Im Rahmen der viertägigen Konferenz wurden rund 400 Gäste aus 30 Nationen begrüßt. Bei offenen Formaten (Mittwoch, 5. Juli), wie einer Podiumsdiskussion mit Bestseller-Autor Marc Elsberg oder dem Filmscreening von „Aya“ über die Klimakrise, war auch die einheimische Bevölkerung herzlich willkommen.

Concentrum



„Es ist geschehen und folglich kann es wieder geschehen...“

Historikerin und freie Autorin Shoshana Duizend-Jensen auf der Burg Schlaining

Im Rahmen der Europäischen Tage der jüdischen Kultur, die u.a. von der Burgenländischen Forschungsgesellschaft betreut werden, hat das CONCENTRUM Frau Mag.a Shoshana Duizend-Jensen zu einem Gespräch über ihr Leben und ihre Erfahrungen als Jüdin und als Frau mit körperlichen Einschränkungen auf der Burg Schlaining am 3. September 2023 eingeladen.

Es war ein berührender Nachmittag, der von der Lebensfreude und Widerstandskraft der Historikerin und Autorin zahlreicher Bücher bestimmt war. Das Zitat von Primo Levi, einem italienischen Juden, diente

dabei als Titel des Nachmittags.

Die wichtige Botschaft an die Zuhörenden war: Wenn wir als Zivilgesellschaft nicht auf unsere wesentlichen Werte wie Demokratie, Freiheit, Gerechtigkeit und einen wertschätzenden Umgang miteinander achten, wird „es“ wieder geschehen – „es“, das ist die brutale, faschistische Rückkehr eines „Rechts“ des Stärkeren, der andere zu nicht lebenswerten Menschen erklärt und ihnen Würde und Lebensgrundlagen nimmt. Dem gilt es Widerstand zu leisten.

Als Gesprächsleiter vertrat Pfarrer Gerhard Harkam den plötzlich erkrankten Journalisten Walter Reiss; musikalisch vertieft wurde das Gespräch durch einfühlsame Klarinettenklänge von Laura Divosch.

Veranstaltungs-Tipp:

Christlicher Judenhass und die Shoah

Die Notwendigkeit neuer Narrative in unseren Geschichtsbüchern und Herzen

Donnerstag, 9. November 2023, 18.30 Uhr
Großer Engelsaal der Burg Schlaining

Vortrag des Wiener kath. Neutestamentlers
Univ.-Prof. Dr. Markus Tiwald

Urbarialgemeinde Neumarkt i.T.



Vollversammlung

Bei der jährlichen Vollversammlung der Urbarialgemeinde Neumarkt i.T. - Mönchmeierhof wurde nach einer Periode von fünf Jahren der neue Ausschuss gewählt.

Der langjährige Obmann Johann Fritz, der Obmann-Stellvertreter Johann Orschek, der Kassier Manfred Schuh und der Wirtschaftler Heinz Grabenbauer wurden aufs Neue wieder gewählt.

Getsgo



Getsgo Basketball Camp und Sommerfest

Der erste Camp-Tag startete bereits mit einer tollen Überraschung, als die Vizepräsidentin des ASKÖ Burgenland, Doris Prohaska, die Kinder persönlich begrüßte und unserem Verein eine Förderung in der Höhe von EUR 1.250,- überreichte.

Nach einer kurzen Einweisung durch unsere Camp-Crew wurde den Kindern ihre Ausrüstung überreicht, welche aus Sporttaschen, neuen Camp-Dressen und vielen überraschenden Goodies bestand. Danach wurden die Kinder in verschiedene Gruppen aufgeteilt und begannen im Turnsaal sowie auf der neu errichteten Freizeitanlage mit dem Training.

Unsere Kinder wurden hier von zwei absoluten TopStars angeleitet und unterstützt. Gunners-Kapitän und Nationalspieler Sebastian Käferle und die Gunners-Legende Hannes „Zwiebel“ Artner waren begeistert und hatten sichtlich Spaß dabei, das Training zu leiten. Nach den Vormittageinheiten marschierten die Kinder durch die mittelalterliche Friedensstadt in Richtung Burg Schlaining. Dort angekommen, wurden unsere SportlerInnen vom Team des Burghotel Schlaining im Restaurant „das Kranich“ verwöhnt.

Am Nachmittag ging es sportlich weiter. Hier wurden die Kinder von Gunners Headcoach und unserem jahrelangen GETSGO-Mitglied Horst Leitner trainiert.

Horst war von der neu errichteten Freizeitanlage dermaßen begeistert, dass er das Training unbedingt am Hartplatz leiten wollte.

Obwohl die Kinder am zweiten Tag noch etwas müde von den intensiven Aktivitäten des Vortages waren, hellte sich ihre Stimmung sofort auf, als unsere Gast-Coaches auftauchten. Es waren keine Geringeren als der österreichische Nationalspieler Edi Patekar (Unger Steel Gunners) und der ehemalige ungarische Nationalspieler und Nachwuchsleiter des BC Körömend Rudolf Trummer, die den Tag mit ihrem professionellen Auftreten und ihrer Expertise bereicherten. Die Trainingseinheiten waren nicht nur lehrreich, sondern auch voller Spaß und Spiel. Ein gemeinsamer Spaziergang zum Mittagessen in der Friedensburg stärkte unseren GETSGO-Teamgeist und die Vorfreude auf den Nachmittag.

Dieser brachte weitere aufregende Aktivitäten mit sich. Evolutionspädagogin Sandra Weschitz und unsere GETSGO-Physiotherapeutin Nathalie Zetter übernahmen, unterstützt von unserem Trainerteam. Die Atmosphäre war geprägt von Musik und sportlicher Freude. Die Kinder hatten sichtlich Spaß daran, sich weiterzuentwickeln und neue Fähigkeiten zu erlernen, die abseits vom Sport ihren Ursprung haben und sie sozial und charakterlich ausbilden.

Am Vormittag von Tag 3 hatten wir die Ehre, den





talentierten kroatischen Basketballprofessor Goran Patekar aus Oberwart bei uns zu haben. Seine Trainingseinheiten sind einfach unschlagbar und unsere Kinder und TrainerInnen haben von ihm wieder neue Tricks und Skills gelernt, um das Training auf ein noch höheres Level zu heben. Neben intensivem Athletik- und Koordinationstraining sorgten wir auch für Spaß und Spiele, um die Energie hochzuhalten.

Und dann kam der Höhepunkt des Tages - das große Eltern-Kind-Turnier! Es ist einfach fantastisch zu sehen, wie unsere GETSGO-Familie immer mehr zusammenwächst und vor allem wie groß sie bereits ist. Zur Belohnung verwöhnte uns der Rathauskeller Oberwart mit leckeren Grillwürsteln, bei der GETSGO-Hütte gab es erfrischenden Eistee und köstliches Hianzenbräu. Währenddessen starteten die Kinder ihre Übernachtungsparty mit einem gemeinsamen Kinoabend.

Am Morgen des vierten Tages genossen 30 U10 und U12 Kinder, begleitet von unseren engagierten TrainerInnen und Eltern ein leckeres Frühstück im Burghotel Stadtschlaining. Gleichzeitig begannen 18 Mini-GETSGOs ihren allerersten Camp Tag, welcher von A-Lizenz

Trainer Kurt Leitner und unserem TrainerInnen-Team geleitet wurde.

Ausklingen lassen konnten die vielen Kinder und sehr viele Gäste den Abend beim GETSGO-Sommerfest. Spiel und Spaß auf dem gesamten Areal der Freizeit-anlage sowie gastronomische Leckerbissen rundeten diese Woche ab.

Abschließend sei festgehalten, dass dieses Trainings-Camp von insgesamt 48 Kindern besucht, von 10 Gast-TrainerInnen und unseren 13 engagierten GETSGO-TrainerInnen betreut wurde und wir möchten uns herzlich bei allen Gästen, Sponsoren und unseren vielen Ehrenamtlichen für ihre Unterstützung bedanken.

Wir schätzen auch die Gemeindepolitik dafür, dass wir auf der Freizeit- und Festplatzanlage unsere Körbe aufstellen dürfen und unsere Trainings abhalten können. Die Sanierung dieser Anlage ermöglicht es unseren rund 80 Vereinskidern, ihren Lieblingssport auszuüben.

Hannes Mühl, B.A.

Röm.-kath. Pfarrgemeinde



Jugendkonzert

Unter dem Motto „I Feel Good“ wurden frisch Gefirmte und deren Eltern sowie junge und junggebliebene Menschen jeden Alters zum Jugendkonzert in die Burgarena Stadtschlaining eingeladen.

Die vielen Gäste genossen vor allem die einzigartige Atmosphäre im Burggraben, umrandet von klangvoller Musik.

Pensionistenverband Stadtschlaining

Liebe Freundinnen und Freunde unseres Pensionistenvereines, werte Ortsbevölkerung!

Die Ferienzeit ist wieder zu Ende. Der Alltag ist zurück. Wir haben auch wieder viele Veranstaltungen geplant bzw. sind in Planung.

Bei den Pensionisten-Nachmittagen gibt es eine kleine Änderung, die neuen Termine:

Mi, 18. Oktober 2023
Gasthaus Marth

Do, 02. November 2023
Gasthaus Baier

Do, 16. November 2023
Mikes Pub

Fr, 01. Dezember 2023
17.00 Uhr: Gasthaus Marth, Schnitzel- und Moor-
ochsenwürstel-Schnapsen

Do, 14. Dezember 2023
Gasthaus Baier Weihnachtsfeier

Weitere Termine zum Vormerken:

Mo, 13. November 2023
Gesundheitstag in Oberschützen
Thema: Demenz

Ende November 2023
Adventfahrt; genaue Info und Einladung folgt.

Ein kleiner Rückblick unserer Veranstaltungen:
Unsere OG organisierte im Juni einen Ganztages-
Ausflug, der uns auf den Erzberg führte. Über 40
Reiselustige genossen den Tag.
Wir hatten mit dem Hauly eine Erlebnisfahrt und
ein Mittagessen nahmen wir im Landgasthof-
Volkskeller ein.

Danach besuchten wir den 6,5 km entfernten
Leopoldsteinersee. Die Rückfahrt führte über das
Alpl mit abschließendem Heurigenbesuch.

Auch eine Parlamentsführung wurde durch die
OG im Juni organisiert und fand großen Anklang,
sodass wir eine 2. Führung organisierten, die im
September stattfand.

Auf die nächsten Veranstaltungen freut sich der
Pensionistenverein mit Obfrau

Anna Maria Schuh



Goldene Hochzeit

Renate & Franz Silny

Herzliche Gratulation im
Namen der OG mit Ob-
frau Anna Maria Schuh
und Betreuerin Gertrude
Bendekovics.

80. Geburtstag

Erna Seifner

Die besten Wünsche und
viel Gesundheit im Na-
men der OG mit Obfrau
Anna Maria Schuh und
Betreuerin Gertrude Ben-
dekovics.

Pensionistenverband Goberling



Schnell ist der Sommer vergangen - der Herbst ist da. Die ruhigere Zeit beginnt. Wir blicken auf einen Sommer zurück, der zum einen viel Regen und kühles Wetter mit sich brachte, aber dafür auch viele, lange Sommertage mit angenehmen Temperaturen. Dieses Wetter hat uns auch bei unserem alljährlichen Sommerfest begleitet. Gerne erinnern wir uns an dieses tolle Fest. Auch viele Besucher aus umliegenden Gemeinden haben mit uns gefeiert.

Unser Pensionistenwandertag im September war ein toller Sommerausklang. Bei strahlendem Sonnenschein wanderten wir eine angenehme Runde Richtung Glashütten und wieder retour. An der Labstation versorgte uns Müllner Hans mit kühlen Getränken direkt aus seinem Traktor. Den Ausklang fand der Wandertag im Gemeindehaus mit Aufstrichbrot, Würsteln und guter Mehlspeise. Danke nochmal an die fleißigen Wanderer.

Ankündigen darf ich jetzt auch gleich die Adventfahrt am 9. Dezember 2023.

Diesmal wird der idyllische Weihnachtsmarkt im barocken Ambiente auf Schloss Hof in Niederösterreich besucht.

Traditionelles Kunsthandwerk und die prachtvolle historische Kulisse schaffen ein ganz besonders stilvolles Ambiente für Groß und Klein. Auch zahlreiche kulinarische Schmankerl dürfen nicht fehlen! Das weitläufige Areal in Schloss Hof bietet ausreichend Platz

zum Flanieren, Gustieren und Genießen!

Bei Interesse bitte bei mir melden. Es gibt noch freie Plätze. Abfahrt wäre ca. 10 Uhr vormittags.

Weiters freuen wir uns wieder, das Friedenslicht in Goberling zu verteilen. Nähere Infos werden noch bekannt gegeben!

Ich wünsche eine schöne herbstliche Zeit, viel Gesundheit und alles Liebe!

Der Vorstand mit Obfrau Melitta Leirer



Kinderferienwoche Stadtschlaining



„Abenteuer - Spaß - Natur“

Bei reichlich Sonnenschein und heißen Temperaturen startete am 21. August 2023 die bereits 17. Kinderferienwoche in Stadtschlaining. Insgesamt nahmen heuer wieder über 50 Kinder an der einwöchigen Ferienwoche teil. Den Kids wurde wieder ein tolles und breitgefächertes Programm geboten.

Der erste Tag stand ganz im Zeichen des Waldcamps. Der Waldplatz wurde gesäubert, Wege wurden gebaut, Zelte aufgestellt und viele Tätigkeiten gemeinsam mit den Kindern erledigt.

Am Dienstag ging die Fahrt nach Mönichkirchen in den Kletterpark Hamari sowie im Anschluss zur Rollerbahn, wo die Kinder mit ihren Mountaincarts rasant und mit viel Spaß die zwei Kilometer lange Naturpiste hinunterflitzten.

Am Mittwoch stand ein lustiger Badetag in der Therme Stegersbach auf dem Programm.

Am Donnerstag eroberte die Gruppe Stadtschlaining:

der Burggraben wurde unsicher gemacht, es wurde durch den Tauchenbach gewatet und die Friedensburg Schlaining erobert. Herzlichen Dank an David Kalchbrenner für die tolle Burgführung. Sogar an der zur gleichen Zeit stattfindenden Tischeishockey-WM in Stadtschlaining wurde teilgenommen. Im Weingarten der gastfreundlichen Familie Ringhofer (großes Danke für die alljährliche Einladung) gab es dann ein Abendessen mit viel Freiraum zum Austoben. Die Nachtwanderung und die Übernachtung im Zelt waren wie jedes Jahr ein ganz besonderes Highlight.

Am Freitag ging es zurück in das Waldcamp. Bei einem Besuch der Hundestaffel, des Roten Kreuzes und der Freiwilligen Feuerwehr Stadtschlaining hörten die Kinder viele interessante Dinge und waren mit Begeisterung dabei. Herzlichen Dank für die Mitwirkung aller Beteiligten.

Am Abend fand dann die Abschlussaufführung vor Eltern, Großeltern, Freunden etc. statt.

Wir bedanken uns bei den Eltern für das Vertrauen und bei allen Helferinnen und Helfern für das Engagement

Der größte Dank gilt den Kindern, die wieder voller Elan und Enthusiasmus dabei waren.





Aufgekocht

Kolumne
Rezepte-Tipp



Angy
Postmann

Kürbisgnocchi

Zutaten:

für 4 - 6 Personen
300 g mehlig Kartoffeln
500 g Kürbis
(Hokkaido)
150 g Mehl
2 Eigelb
50 g Parmesan
Salz, Muskatnuss
1 EL Butter
Parmesan zum
Bestreuen

Zubereitung:

Die Kartoffeln gründlich waschen und in einem Topf mit Wasser weich garen.

Die fertig gegarten Kartoffeln abgießen und noch heiß schälen. Die geschälten Kartoffeln zwei Mal durch eine Kartoffelpresse drücken.

Den Kürbis waschen, entkernen und grob würfeln. Einen Topf mit Wasser zum Kochen bringen, die

Kürbiswürfel hineingeben und weich kochen. Wenn die Kürbiswürfel weich sind, in ein Tuch geben und gründlich auspressen. Kürbisfleisch in einem Küchenmixer fein pürieren.

Die durchgepressten Kartoffeln mit dem Kürbispüree, Mehl und den Eigelben zu einem glatten Teig verarbeiten. Mit Salz und frisch geriebener Muskatnuss abschmecken. Zuletzt den Parmesan unterrühren.



Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche zu etwa 2 cm dicken Rollen formen. Mit einer bemehlten Teigkarte in 2 cm lange Stücke schneiden.

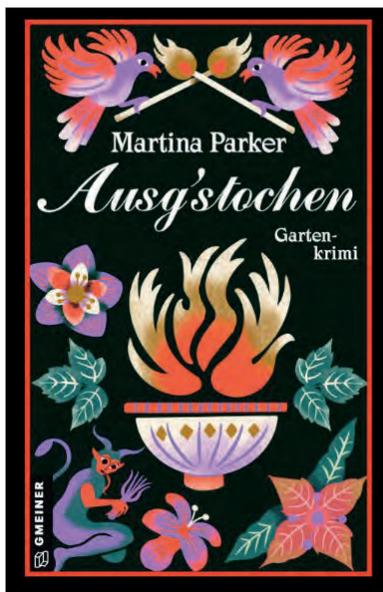
Die Stücke mit bemehlten Händen zu Kugeln formen und das typische Gnocchimuster mit dem Gabelrücken hineindrücken.

Die Gnocchi in leicht kochendes Salzwasser geben. Wenn sie nach oben steigen, sind sie fertig.

Die fertig gegarten Gnocchi in etwas Butter schwenken und mit geriebenen Parmesan vollenden.

Angy

Buch-Tipp



Aus'g'stochen

Martina Parker

Schluss mit lustig!

»Geh hör ma auf. Das gibt's ja nicht. Und des steht alles in dem Biachl von der Frau Bürgermeister?« Die Frau Fuith war wirklich schockiert.

»Nun«, sagte Hilda und leckte sich die Finger ab. »Dieses Buch ist sehr, sehr ordinär.«

»Wirklich? Ordinär sagst du?«, murmelte die Frau Fuith in gespielter Empörung.

»Und«, Hilda machte eine bedeutungsvolle Pause, bevor sie etwas Puddingcreme auf ihre Gabel balancierte und zum Mund führte: »Ich glaube, es ist alles wahr, was da drin steht ...«

Eine kriminell-schöne Burgenland-Bescherung!

Sie hat es wieder getan: Mit messerscharfer Beobachtungsgabe und tiefschwarzem Humor hat Martina Parker einen mörderischen Winterkrimi geschrieben, der nicht nur die Kerzen, sondern auch die Gemüter erhitzt.

Erhältlich ab 11.10.23 im Buchhandel.

Blues & More

10 Jahre Festival „Blues & More Schlaining“

Trotz Wettervorgaben à la Woodstock konnte die 10. Jubiläumsausgabe des Blues & More Festival in der Burgarena Schlaining absolut positiv über die Bühne gehen. Die erstmals 3 Festivaltage zeigten vor vollen Publikumsrängen die Faszination und vor allem die positive Energie dieser Musikrichtung.

Bereits am Donnerstag sorgte die Blues Miki & T.N.R. Band im Burghof für außergewöhnliche Stimmung. Am Freitag standen Black Patti, Down Home Percolators feat. Dani Gugolz und Peter Müller, Eamonn McCormack und INZEPTION auf der Bühne. Am Samstag durften sich die Musikfans auf Arthur Fandl Blues Set, Dennis Jale & The Jam Gang, The Dave Kelly Band sowie Kai Strauss & The Electric Blues All-Stars freuen.

Das Publikum war von den Live-Auftritten der Musiker begeistert, da ihre Auftritte vor Energie und Lebensfreude strotzten.

Wir freuen uns, dass wir sowohl für heimische als auch internationale KünstlerInnen inzwischen eine geschätzte und beliebte Location geworden sind und wir hier gemeinsam ein starkes klingendes Zeichen von Stadtschlaining aus ins ganze Burgenland und darüber hinaus schicken konnten.

Der Verein Zukunft Schlaining bedankt sich recht herzlich bei allen BesucherInnen für die großartige Unterstützung und bei allen MusikerInnen für die tolle Leistung und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

BLUES & MORE Schlaining
Termin 2024: Do., 25. bis Sa., 27. Juli



Ortsbildgerechte Umgestaltung oder Sanierung von Gebäuden oder Ensembles



Den Dorferneuerungspreis 2023 für eine ortsbildgerechte Umgestaltung oder Sanierung von Gebäuden oder Ensembles erhielten die ARGE Burghotel Tomm Fichtner & M&S Architekten ZT GmbH für die Restaurierung bzw. den Zu- und Umbau des Burghotels Schlaining.

35 Jahre Dorferneuerung

Seit dem Jahr 1988 sind knapp 38 Millionen Euro an EU- und Landesmitteln im Rahmen der burgenländischen Dorferneuerung in die Entwicklung der burgenländischen Gemeinden geflossen. Mittlerweile nutzen fast alle burgenländischen Gemeinden das Angebot der „Dorferneuerung“, um ihren eigenen Ort mit Hilfe der Bevölkerung weiterzuentwickeln und lebenswerter zu gestalten. Im Rahmen der Festveranstaltung anlässlich des 35-Jahr Jubiläums der Dorferneuerung auf der Burg Schlaining wurden die diesjährigen Gewinner der Dorferneuerungspreise und des Sonderpreises zur "Erhaltung der Streckhöfe im Burgenland" ausgezeichnet.

kukma

Kunstmarkt

Einen festen Platz im Veranstaltungskalender von Stadtschlaining hat inzwischen der von kukma (kunst und kulturverein markt allhau) gemeinsam mit dem Verein Zukunft Schlaining veranstaltete Kunstmarkt am Hauptplatz.

So fand der Markt heuer bereits zum dritten Male statt. Zwanzig Künstlerinnen und Künstler des Vereins präsentierten eine Auswahl ihrer Arbeiten. Wie in den vergangenen Jahren war der Kunstmarkt am 14. August 2023 gut besucht - bei herrlichem Wetter.

Einige der Teilnehmer*innen gaben durch Vorführungen einen Einblick in ihre Arbeitsweise – damit entstand am Hauptplatz so etwas wie eine „Atelier-Atmosphäre“.

Am Foto rechts oben Heinz Grünauer, der einen Einblick in die von ihm gepflegte hohe Kunst der Kalligrafie gab. Andere Künstler zeigten Malerei in unterschiedlichsten Arbeitstechniken, Holz-Kunsthandwerk, Keramik, Metalltechnik oder Speckstein-Figuren und anderes. Elisabeth Holzschuster präsentierte neben Bildern auch eine Auswahl ihrer schönen keramischen Werken.

Die Livemusik kam diesmal von der Gruppe „Join in“ um Rudi und Hans Teix, zu denen sich am Nachmittag Regina Fröhlich und Andrea Linzer gesellten.

Auch für 2024 planen die Veranstalter wieder einen Kunstmarkt und die Gespräche des Vereinsvorstandes mit Werner Glösl haben bereits weitere Ideen hervorgebracht, um den Markt noch größer und attraktiver werden zu lassen.

Ausstellungen

In der Rathausgalerie wurde am 15. September die Ausstellung „querfeld“ der vielseitigen Hartberger Künstlerin Annelies Wagner eröffnet. Sie zeigt einen Querschnitt ihrer Arbeiten in den verschiedensten Techniken; neben Werken in Acryl z.B. auch Monotypien, Tintografie und Abspengtechnik.

Die sehenswerte Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Rathausverwaltung noch bis zum 5. November 2023 besichtigt werden.



Konzert „Quattro Grammo“



Seit Ende April 2022 dient die ehemalige Synagoge Koberndorf als Ort für Kultur- und Bildungsveranstaltungen. Im Zuge der neuen Programmschiene „Wissenschaft in der Synagoge“ laden das Land Burgenland und die Burgenländische Forschungsgesellschaft herzlich zum wissenschaftlichen Symposium mit dem Titel „85 Jahre ‚Anschluss‘“.

Neben zahlreichen Vorträgen und dem Gedenken an die ehemaligen „Sieben Gemeinden“ fand am 27. Juni als Vorprogramm auf Burg Schlaining ein Konzert der Klezmerband „Quattro Grammo“ statt, welches vom Verein Zukunft Schlaining veranstaltet wurde. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und lauschten dem feinen Klang der Klezmermusik.

Dämmerstopp in Drumling



Mit musikalischer Begleitung der „Kreuzberg Rebellen“ fand am 1. Juli der schon zur Tradition gewordene Dämmerstopp der Feuerwehr Drumling statt. Zahlreiche BesucherInnen verbrachten einen gemütlichen Abend bei guter Musik und ausreichend Speis und Trank.

SPÖ-Familienfest



Die SPÖ Stadtschlaining veranstaltete Ende August ihr traditionelles Familienfest. Dazu wurde zu einem Frühschoppen auf die Sportanlage Stadtschlaining geladen. Bei schönstem Sommerwetter lockte das Fest wieder zahlreiche BesucherInnen aller Altersgruppen, wo ein gemütlicher Tag für die ganze Familie garantiert war.

Musikalisch wurde der Frühschoppen von der Blasmusik Stadtschlaining umrahmt.

Oldtimer-Fahrt



Der mittelalterliche Stadtkern Stadtschlaining im südlichen Burgenland war dieses Jahr Treffpunkt zur 18. Oldtimer-Fahrt mit Wolfgang Böck zum Vorstellungsbuch bei den Schloss-Spielen Koberndorf. Die Begeisterung der TeilnehmerInnen ist weiterhin ungebrochen, so dass Automobile unterschiedlichster Marken und Baujahre unweit der Friedensburg und in den Gassen der kleinsten Stadt des Burgenlandes gesichtet wurden.

Veranstaltungen

Freitag, 20. Oktober 2023

15.00 Uhr: Bauernmarkt am Hauptplatz Stadtschlaining

Sa, 21. – So, 22. Oktober 2023

Heuriger, Sportplatz in Goberling
Samstag: ab 15.00 Uhr,
Sonntag: ab 11.00 Uhr

Donnerstag, 26. Oktober 2023

9.30 Uhr: Wandertag der Drumlinger Walking-Chicks, Start: Kinderspielplatz in Drumling

Donnerstag, 26. Oktober 2023

10.00 – 17.00 Uhr: Tag der offenen Museumstür in der Friedensburg Schlaining

Donnerstag, 26. Oktober 2023

9.30 Uhr: Familienwandertag in Goberling, Start: Bergbaumuseum Goberling, VA: FVV Goberling

Samstag, 28. Oktober 2023

17.00 Uhr: Stelzenschnapsen, VA: FF Neumarkt i.T.

Dienstag, 31. Oktober 2023

18.30 Uhr: Reformationsfest, danach Empfang, evang. Pfarrgemeinde Stadtschlaining

Mittwoch, 1. November 2023

Friedensgebete in allen Ortsteilen
14.00 Uhr: Neumarkt i.T.
15.00 Uhr: Drumling
17.00 Uhr: Goberling
18.00 Uhr: Stadtschlaining
18.45 Uhr: Altschlaining

Donnerstag, 2. November 2023

14.00 Uhr: Pensionistennachmittag im Gasthaus Baier, VA: Pensionisten Stadtschlaining

Freitag, 3. November 2023

10.30 - 11.30 Uhr: Sonder- und Sperrmüll beim Bauhof

Fr., 3. – So, 5. November

Feuerwehr-Heuriger in Altschlaining beim Feuerwehrhaus, Freitag + Samstag ab 16.00 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr

Samstag, 4. November 2023

8.00 - 11.00 Uhr: Sonder- und Sperrmüll beim Bauhof

Sonntag, 5. November 2023

11.00 – 14.30 Uhr: Workshop Kochen wie im Mittelalter, Burg Schlaining, Voranmeldung unter: 03355/2306

Mo, 6.- Do, 9. November 2023

KLANGherbst auf der Burg Schlaining, Tage jüdischer Kultur und Musik

Dienstag, 7. November 2023

13.00 Uhr: Sprechtag Dax & Partner

Donnerstag, 9. November 2023

18.30 Uhr: Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht, Christlicher Judenhass und die Shoah, Engelsaal der Friedensburg Schlaining

Freitag, 10. November 2023

16.00 Uhr: Treffen Zeitbank

Freitag, 10. November 2023

kukma-Ausstellungseröffnung von Karin Kasperbauer, Christl Gollatz im Rathaus Stadtschlaining

Freitag, 10. November 2023

17.00 Uhr: 13. Perchtenlauf am Sportplatz in Altschlaining, VA: ASKÖ Schlaining

Freitag, 10. November 2023

19.00 Uhr: 1-Jahresfeier Weinkosterei auf der Burg Schlaining, Coole Jazzklänge und edle Tropfen aus dem Burgenland

Samstag, 11. November 2023

16.00 Uhr: Maroni und Glühwein am Dorfplatz in Drumling, VA: Jugend Drumling

Samstag, 11. November 2023

„Last Call“: Spezialführungen in der Burg Schlaining: Angebote für Kinder, Kastanien & Glühwein

Mittwoch, 15. November 2023

14.00 Uhr: Pensionistennachmittag in der Gemeindekanzlei in Goberling, VA: Pensionisten Goberling

Donnerstag, 16. November 2023

14.00 Uhr: Pensionistennachmittag im Mike's Café Pub

Freitag, 17. November 2023

09.30 - 11.30 Uhr: Sonder- und Sperrmüll beim Bauhof

Freitag, 17. November 2023

18.30 Uhr: Masterclass „Pinot Noir: Burgenland trifft Burgund“, Weinverkostung mit Bernulf Bruckner, Weinkosterei, Friedensburg Schlaining

Freitag, 24. November 2023

18.00 Uhr: Schnapsen im VIP Bereich, Sportplatz Altschlaining, VA: Altherren Altschlaining

Freitag, 1. Dezember 2023

10.30 - 11.30 Uhr: Sonder- und Sperrmüll beim Bauhof

Freitag, 1. Dezember 2023

17.00 Uhr: Schnitzel- und Moorochsenwürstel-Schnapsen der Pensionisten Stadtschlaining im Gasthaus Marth in Stadtschlaining

Samstag, 2. Dezember 2023

8.00 - 11.00 Uhr: Sonder- und Sperrmüll beim Bauhof

Samstag, 2. Dezember 2023

17.00 Uhr: Adventfeier und Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung beim Kriegerdenkmal, VA: Verschönerungsverein Altschlaining

Sonntag, 3. Dezember 2023

14.00 – 19.00 Uhr: 42. Mittelalterlicher Christkindmarkt in Stadtschlaining

13. ALTSCHLAININGER

PERCHTEN LAUF

Veranstalter: ASKÖ Schlaining

KATT
Kurierdienst
www.kattkurierdienst.at (0741) 8044444

Kinderfreundliche Perchten

Freitag

10. NOV. ab
17 Uhr

SPORTPLATZ ALTSCHLAINING

Veranstaltungs-Highlights

Anfang November bietet Stadtschlaining, die bunte Stadt des Friedens, wieder ein außergewöhnliches Programmangebot.

Beim KLANGherbst kommen kulturell Interessierte und MusikliebhaberInnen ebenso auf Ihre Kosten wie Kulinarikfans und WeingenießberInnen.

„Tage jüdischer Kultur und Musik“

Die „Tage jüdischer Kultur und Musik“ (6. - 9. November) auf der Friedensburg Schlaining spannen einen musikalischen Bogen vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart.

Dazu begleitend finden Workshops im Rahmen des LEADER+ Projektes „Schtetl“ statt, wo der Stellenwert von Musik in Zusammenhang mit dem Lebensalltag der Jüdinnen und Juden reflektiert werden soll, von Stadtschlaining aus im europäischen Kontext betrachtet.

Eine Gedenkveranstaltung zu den Novemberpogromen gemeinsam mit dem CONCENTRUM ergänzt unser Festival.



1-Jahr-Jubiläum Weinkosterei

Die Weinkosterei auf Burg Schlaining begeht am 10. November ihren 1. Geburtstag - Grund genug, mit coolen Jazz-Klängen die edlen Tropfen aus dem Burgenland zu würdigen und zu genießen - am Tag vor der offiziellen Weintaufe!

11. November auf der Friedensburg

Am Landesfeiertag wird sich die Burg nochmals von ihrer besten Seite zeigen und öffnet Türen und Tore mit Spezialführungen, Angebote für Kinder, Kastanienduft und Glühwein.

Freuen wir uns auf ein vielfältiges Programm mit bewegenden und berührenden Momenten, die das Herz erfreut und das Erinnern in wachem Geist pflegt.



Programm:

Montag, 6. November 2023, 19.30 Uhr

Granarium, Burg Schlaining
Grüß mich Gott
Christoph Wagner-Trenkwitz u.a.

Dienstag, 7. November 2023, 19.30 Uhr

Granarium, Burg Schlaining
ABOUT Mendelssohn
Friedrich Kleinhapl u.a.

Mittwoch, 8. November 2023, 19.30 Uhr

Engelsaal, Burg Schlaining
Vom Fürstenhof in die Synagoge
The Venice Baroque Strings

Donnerstag, 9. November 2023, 18.30 Uhr

Engelsaal, Burg Schlaining
Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht
Christlicher Judenhass und die Shoah
Univ.-Prof. Dr. Markus Tiwald

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter:

www.klangherbst.com

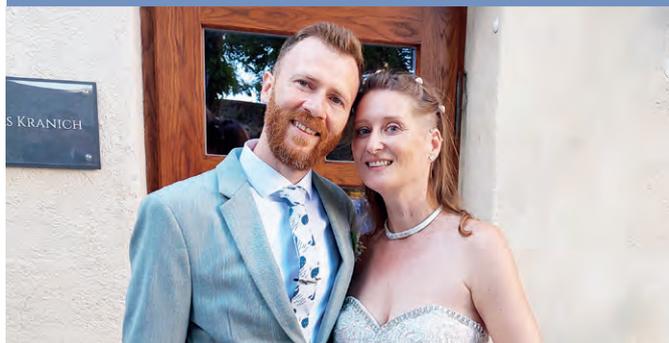
Kartenbestellungen unter:

info@stadtschlaining.bgld.gv.at oder
03355/2201-30





Eheschließungen



Corinna Perei & Johannes Schmidt
beide Bad Tatzmannsdorf, im Juli 2023



Julia Veronika Pehr & Andreas Steiner
beide Güssing, im Juli 2023



Karin Bauer & Michel Dumiot
beide Le Mans, Frankreich, im August 2023



Christina Kappel MED & Thomas Michäler BED
beide Mariasdorf, im August 2023



Tiffany Pruckner, Jabing & Daniel Werderitsch
Großpetersdorf, im Juli 2023



Sandra Ladovitsch & Patrick Andreas Szendi
beide Kohfidisch, im August 2023



Julia Schmidt BSc & Kevin Neubauer
beide Goberling, im September 2023



Carina Rosemarie Schuller & Andreas Größ
beide Loipersdorf-Kitzladen, im September 2023

Geburtstagsjubiläen

**80. Geburtstag**

Rainer Rudolf Johann Gustav
Neumarkt i.T. | im Juli 2023

Helga Heidinger
Goberling | im September 2023

Margarete Ringhofer
Drumling | im September 2023

102. Geburtstag

Theresia Stadler
Goberling | im August 2023

Goldene Hochzeit

Helga & Rudolf Kerschbaum
Stadtschlaining | im August 2023

Roswitha Margarethe & Erich Greller
Stadtschlaining | im September 2023

Geburten

**Alessio Philipp Kappel**

geb. im Juni 2023
Eltern: Natascha & Philipp Kappel,
Stadtschlaining

Yannik Marek Andrejak

geb. im Juli 2023
Eltern: Vanessa Weber & Leon Merlin Andrejak,
Neumarkt i. T.

Emil Imrek

geb. im August 2023
Eltern: Elisabeth Anna & Philipp Imrek,
Neumarkt i.T.

Ella Marie Arth

geb. im August 2023
Eltern: Theresa & Klaus Arth,
Altschlaining

Leana Javorics

geb. im September 2023
Eltern: Sandra Javorics &
Matthias Franz Orscek, Altschlaining

Luca Ringhofer-Stampf

geb. im September 2023
Eltern: Simone & Stefan Ringhofer-Stampf,
Stadtschlaining

Sonntag, 3. Dezember 2023
14 - 19 Uhr

Kunsth Handwerk
Keramik
Krippen
Handarbeiten
Weihnachtsschmuck
Adventgestecke
Kutschenfahrten



Bauernmarkt
Kulinarik
Bücher
Hl. Nikolaus kommt
in der Kutsche
Kinderprogramm
Torwächter

Mittelalterlicher
Christkindlmarkt
Stadtschlaining

Musikalische Umrahmung:
Blasmusik Stadtschlaining

Kinderbetreuung
in der Friedensburg

Ikonenausstellung
im Rathaus

www.stadtschlaining.com

Sterbefälle

**Theresia Maria Ratz**

zul. wohnhaft in Rechnitz,
gestorben im Juli im 86. Lebensjahr

Johann Neubauer

zul. wohnhaft in Goberling,
gestorben im September im 75. Lebensjahr

Emma Zetter

zul. wohnhaft in Neumarkt i.T.,
gestorben im September im 97. Lebensjahr



KLANGherbst auf Burg Schlaining

Tage jüdischer Kultur und Musik

Workshop-Präsentation im Rahmen des Leaderprojekts „Schtettl“



Mo. 6.11.2023
19.30 Uhr
Granarium

Grüß mich Gott

Literarisch-jüdisches
Kabarett, Hommage an
Fritz Grünbaum,
Ensemble Albero Verde

Die lebende Legende Christoph
Wagner-Trenkwitz liest
Fritz Grünbaum.

Georg Wacks singt ein Lied. Das
Ensemble Albero Verde besorgt
in gewohnt vollkommenem Spiel
die Musik. Im Anschluss gibt es
ein Gläschen Wein.



Di. 7.11.2023
19.30 Uhr
Granarium

ABOUT Mendelssohn

Zwiesgespräch zwischen
Felix & Fanny Mendels-
sohn im Jenseits, von
Heidrun Maya Hagn und
Friedrich Kleinhapl.

Gerti Drassl, Michael Dangel,
Friedrich Kleinhapl, Kim Barbier



Mi. 8.11.2023
19.30 Uhr
Engelsaal

Musik vom Fürstenhof in die Synagoge

Salomone Rossi,
Felix Mendelssohn

The Venice Baroque Strings
Sabina Bakholdina - Leitung
Valerio Cassano, Lorenzo Cosi,
Anna Molinari, Valentina
Gasperetti, Lucrezia Costanzo,
Vikram Sedona, Giacomo Rizzato



Do. 9.11.2023
18.30 Uhr
Engelsaal

Gedenk- veranstaltung zur Reichs- pogromnacht

Christlicher
Judenhass und die Shoah
Univ.-Prof. Dr. Markus Tiwald
Charlie Kager, Gitarre

Tickets:

+43 3355/2201-30 | www.klangherbst.com | info@stadtschlaining.bgld.gv.at

Nächtigungsmöglichkeit:

Burghotel Schlaining +43 3355/2600-10 zeit@burghotel-schlaining.at

